KATALOG

DER

KAISERJUBILÄUMS-AUSSTELLUNG

DER

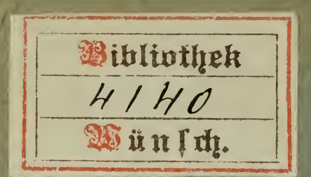
ÖSTERREICHISCHEN
GESELLSCHAFT FÜR MÜNZ- UND
MEDAILLENKUNDE IN WIEN

KÜNSTLERHAUS
I KARLSPLATZ 5, I. STOCK

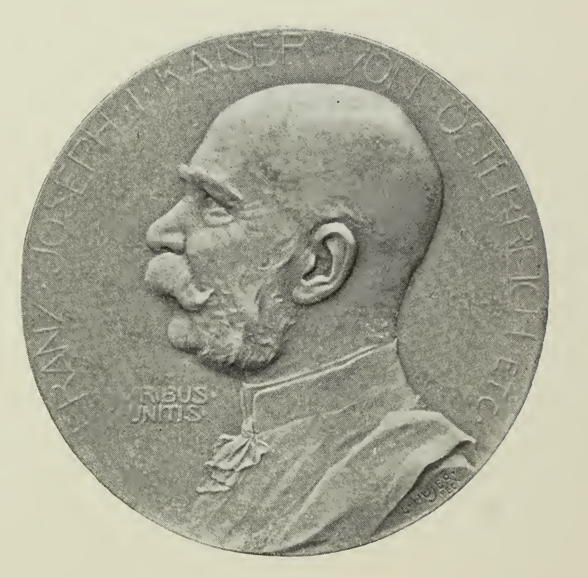
26. NOVEMBER BIS DEZEMBER 1908.

WIEN 1908.

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR
MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE.







JUBILÄUMS-ERINNERUNGS-MEDAILLE VON L. HUJER.

KATALOG

DER

KAISERJUBILÄUMS-AUSSTELLUNG

DER

ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE IN WIEN

KÜNSTLERHAUS

I KARLSPLATZ 5, I. STOCK

26. NOVEMBER BIS DEZEMBER 1908.

WIEN 1908.

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE.



UNTER DEM PROTEKTORATE

SEINER KAISERL. HOHEIT DES DURCHLAUCHTIGSTEN HERRN ERZHERZOGS RAINER.

UNTER DEM EHRENPRÄSIDIUM:

SEINER DURCHLAUCHT DES REGIERENDEN FÜRSTEN JOHANN VON UND ZU LIECHTENSTEIN.

SEINER DURCHLAUCHT DES HERRN FRANZ JOSEF FÜRSTEN AUERSPERG.

SEINER EXZELLENZ DES HERRN DR. GUSTAV MARCHET,
Ministers für Kultus und Unterricht a. D.

SEINER EXZELLENZ DES HERRN ERICH GRAFEN KIELMANSEGG,
Statthalters von Niederösterreich.

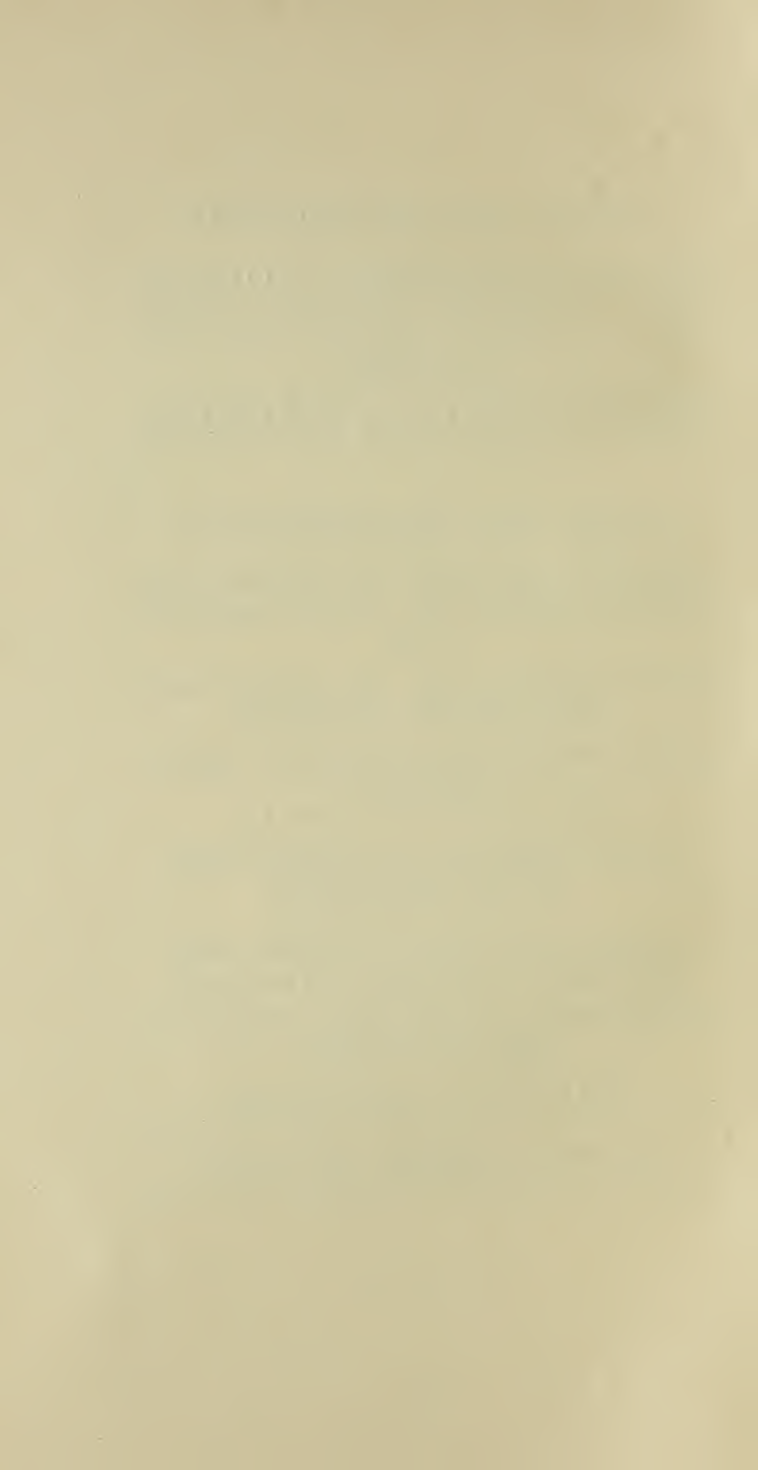
SEINER EXZELLENZ DES HERRN JOSEF ALEXANDER FREIHERRN VON HELFERT.

SEINER EXZELLENZ DES HERRN JOHANN NEP. GRAFEN WILCZEK.

DES HERRN DR. KARL LUEGER,
Bürgermeisters der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

DES HERRN HEINRICH VON ANGELI,
Vorstandes der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens.

———o———



DAS EHRENKOMITEE BESTEHT AUS DEN HERREN:

FÜRST ERNST ZU WINDISCHGRÄTZ.
ADOLF FREIHERR BACHOFEN VON ECHT.
BAURAT RUDOLF BERNT.
ANTON DREHER, GROSSINDUSTRIELLER.
REGIERUNGSRAT DR. KARL DOMANIG.
KUSTOS DR. WILHELM F. ENGLMANN.
SEKTIONSRAT DR. RUDOLF RITTER VON FÖRSTER-STREFFLEUR.
PROFESSOR EDMUND HELLMER.
REGIERUNGSRAT DR. EDUARD LEISCHING.
VIZEBÜRGERMEISTER DR. JOSEF NEUMAYER.
HOFRAT DEMETER PETROVITS.
DIREKTOR JOH. EUGEN PROPST.
ALTBÜRGERMEISTER ALOIS RICHTER.
PROFESSOR WILLIAM UNGER.
HOFRAT AUGUST RITTER VON WECKBECKER.
PROFESSOR RUDOLF WEYR.

DEM ARBEITSKOMITEE GEHÖREN AN DIE HERREN:

REGIERUNGSRAT RUDOLF RITT. VON HÖFKEN-HATTINGSHEIM ALS VORSITZENDER.
KAISERLICHER RAT JOSEF ADAM.
RECHNUNGSRAT WILHELM BLASCHEK.
MEDAILLEUR LUDWIG HUJER.
PROFESSOR DR. MORITZ LANDWEHR VON PRAGENAU.
ALTBÜRGERMEISTER ALOIS RICHTER.
PROFESSOR KARL TAPPEINER.
REALITÄTENBESITZER JAKOB THEMESSL.

———o———



AN DER AUSSTELLUNG HABEN SICH BETEILIGT:

SEINE KAISERLICHE UND KÖNIGLICHE HOHEIT DER DURCHLAUCHTIGSTE HERR ERZHERZOG RAINER.

DIE K.U.K. MÜNZ- UND MEDAILLENSAMMLUNG DES ALLERHÖCHSTEN KAISERHAUSES.

DAS K. K. HAUPTMÜNZAMT IN WIEN.

DAS MUSEUM DER K. K. REICHSHAUPT- UND RESIDENZSTADT WIEN.

DIE ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE.

HERR JOSEF ADAM, kaiserlicher Rat.
HERR KARL ANDORFER.
FREIHERR ADOLF BACHOFEN VON ECHT.
HERR RUDOLF HLAWATSCH.
HERR RUDOLF RITTER VON HÖFKEN-HATTINGSHEIM, k. k. Regierungsrat.
EXZELLENZ MAXIMILIAN GRAF ORSINI UND ROSENBERG, k. u. k. Feldmarschalleutnant.
FRAU JENNY PAWLIK.
HERR VIKTOR VON RENNER, k. k. Professor.
HERR ALOIS RICHTER.
FRAU AUGUSTE SCHARFF.
FRAU MARIE WASCHMANN.
HERR JOSEF WÜNSCH.

———o———



DIE ENTWICKLUNG DER ÖSTERREICHISCHEN MEDAILLE SEIT 1830.

Rede aus Anlaß der Eröffnung der Kaiserjubiläumsausstellung der Österreichischen Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde am 26. November 1908.

Von Regierungsrat Dr. KARL DOMANIG.

Die von der Österreichischen Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde zur Feier des 60jährigen Regierungsjubiläums Seiner Apostolischen Majestät veranstaltete Medaillenausstellung*) umfaßt Werke jener Medailleure, welche vom Jahre 1830 an in Österreich tätig waren.

Schon die Zahl der hier vertretenen, wenigstens durch ihre kunstgeschichtliche Stellung, zumeist aber auch durch ihre Leistungen bemerkenswerten Künstler ist eine so große, wie sie, Frankreich ausgenommen, kein anderes Land aufzuweisen hat; ein auch nur flüchtiger Blick wird den Besucher dieser Ausstellung überzeugen, daß Österreich sich seinen alten Ruhm auf dem Gebiete dieser Kleinkunst treulich bewahrt hat.

Die Anfänge der ältesten unter den hier vertretenen Medailleuren (Stuckhart, Entletzberger, Theuring und anderer) reichen noch zurück in die Zeit der Empire; viele gehören dem Zeitalter der Romantik an, wie Konrad Lange, Steinböck, Seidan, Michael Scharff, Weiß und die Italiener Broggi, Fabris, Cossa, Canzani.

*) Die gegenwärtige Ausstellung ist die vierte Ausstellung für moderne Münzen und Medaillen in Wien. Die erste im Jahre 1888 war von der Numismatischen Gesellschaft veranstaltet worden zur Feier des 40jährigen Regierungsjubiläums Sr. Majestät. Die zweite Ausstellung anläßlich des 50jährigen Jubiläums und die dritte internationale im Jahre 1900 veranstaltet zu haben, ist ein Verdienst des Klubs der Münz- und Medaillenfreunde und seines hervorragenden Mitgliedes Regierungsrates AUGUST RITTER VON LOEHR.

Als die Renaissance, die in deutschen Landen nicht anders als durch Zurückdrängung aller heimischen Kunsttraditionen herrschend geworden war, sich zu Beginn des XIX. Jahrhunderts überlebt und ausgelebt hatte, machte sich eine starke Bewegung zugunsten einer nationalen und christlichen Kunst geltend. Auch auf dem Gebiete der Medaille ist diese Bewegung ersichtlich. Aber gerade für die Medaille war die Zeit der Romantik eine wenig erfreuliche; die künstlerische Tradition unterbrochen, die Ziele unbestimmt, die Anschauungen schwankend, und alle sozialen und politischen Zustände für die Entwicklung gerade dieses Kunstzweiges die denkbar ungünstigsten. Erst durch die innere Umgestaltung Österreichs, die mit dem Regierungsantritte unseres Jubelkaisers ihren Anfang nahm, besserten sich allmählich die Lebensbedingungen der Medaille und um dieselbe Zeit hat ihr Johann Daniel Böhm neue Impulse gegeben, neues Leben eingehaucht.

Böhm war ein Kind seiner Zeit: eine unfertige und in mancher Hinsicht zwiespältige Natur. Aus der Zips geboren, hat er in Wien seine Heimat gefunden, wo er in den Jahren 1831—1862 Graveur und Direktor der Graveurakademie am Hauptmünzamt war; von Hause aus Protestant ist er hier überzeugter Katholik geworden. Als Medailleur noch im alten Gleise ziehend, hat er wenige Werke hinterlassen, die sich über das bessere Mittelmaß erheben. Er behielt für seine Arbeiten den spiegelnden Grund bei und bediente sich — was ich als bezeichnendes Beispiel anführen will — zur Anfertigung eines Ohres der fertigen Normalohrpunze. Als Lehrer aber wies

er immer und immer wieder auf die Natur hin und gerade auch auf die so bezeichnende eigenartige Bildung des Ohres, die bei jedem Individuum wechsle. Dabei war er zu seiner Zeit unbestritten der hervorragendste Kunstkenner in Wien; Eitelberger bekennt, von keinem Manne auf dem Gebiete der bildenden Kunst so viel gelernt zu haben als von ihm. In seinen eigenen Arbeiten Klassizist, bewunderte er das Schöne, wo und wie immer es ihm entgegentrat; vor allem aber war es die alte deutsche Kunst, waren es die Kupferstiche Dürers und Schongauers, aber auch die Stiche Rembrandts, die er seinen Schülern mit wahrem Enthusiasmus vorwies und worüber er ihre Meinungen ausholte. Anton Scharff, der seinem Lehrer die dankbarste Erinnerung bewahrte, pflegte von ihm zu sagen: »Er war ein alter Herr, aber er roch eine neue Zeit.«

Die Strebungen, die wir in Böhms problematischer Natur vereinigt finden, sind teils durch seine Einwirkung als Lehrer, teils allerdings durch fremde Einflüsse und den geänderten Zeitgeist in seinen Schülern Radnitzky, Tautenhayn und Anton Scharff zur Entwicklung gelangt und beherrschten die folgenden Jahrzehnte. Seine Praxis setzte Radnitzky fort, nicht mit dem Talent des Meisters, doch mit gewissenhaftem Fleiße. Radnitzky hat bis zu seinem erst im Jahre 1901 erfolgten Tode seine gewisse avitische Art beibehalten; als Lehrer — er war Professor der Medailleurkunst an der Akademie — ist er nicht von nachhaltigem Einflusse gewesen.

Die beiden anderen, ungleich bedeutenderen Schüler Böhms haben, der eine die klassizistische, der andere die volkstümliche Neigung des Meisters in sich aufgenommen und zur Entfaltung gebracht.

Es gibt ein Bild, das diese beiden Wiener Künstler, Tautenhayn und Scharff, nebeneinander zeigt als Freunde und Weggenossen; sie sind es auch persönlich geblieben trotz der Verschiedenheit ihrer Anlagen, trotz der Gegensetzlichkeit ihrer Arbeitsweise. Anton Scharff war eine echt wienerische Natur, vater- wie mutterseits. Der Vater, ein Freund des alten Strauß und des Komikers Scholz, selber allzeit geneigt zur Fröhlichkeit und ein launiger Improvisator. Wie nun der gleichgeartete Sohn — es war im Jahre 1874 — seine Tunner-Medaille geschaffen hatte, das erste Werk, bei dem er es wagte, die Fesseln der Schule abzustreifen und seine eigene Natur frei walten zu lassen, da war sein Freund Tautenhayn darüber »entsetzt«, so daß Scharff Gefahr lief, an sich irre zu werden, hätte nicht Tilgner ihn ermuntert, hätte nicht die Erinnerung an seinen Lehrer, den Dürer- und Rembrandt-Enthusiasten, in ihm noch vorgehalten.

Tautenhayns Abneigung gegen den Realismus — denn das war es, was ihm an der Arbeit seines Freundes mißfiel — erklärt sich ohne weiteres aus seiner Anlage und seinem Bildungsgange. Von Vaterseite dem schwerblütigen Stamme der Sachsen entsprossen, ging seine Neigung zur Großbildhauerei. Die schwungvollen, ganz im Geist der Antike gehaltenen Werke Ernst Julius Hähnels hatten ihn in ihren Bann getan; nach einer Reise in Italien trat diese Neigung noch stärker hervor. Nur die Not und — die Liebe hatten ihn veranlaßt, die Stelle eines Graveureleven am Hauptmünzamte anzunehmen und sich von da ab der Medailleurkunst zuzuwenden.

Von nachhaltigem Einfluß auf die weitere Entwicklung der beiden Freunde

mochte die Studienreise sein, die sie gemeinsam im Jahre 1882 nach Paris und London unternahmen. Wie überhaupt die französische Medaille bis in die neueste Zeit auf die österreichische bedeutsam einwirkte, so hat wohl dieser erste Aufenthalt in Frankreich auch unsere beiden Wiener Reisenden beeinflußt. Tautenhayn mochte hier gerade durch die Schöpfungen der damals aufblühenden Meister Roty, Chaplain, Dupuis in seiner Vorliebe für die Antike und in seiner Neigung für großzügige und doch so elegante und gefällige Formgebung bestärkt worden sein; tatsächlich ist er, der Schüler des Klassizisten Böhm, das geworden, was die Heutzeit vielleicht zu wenig würdiget, was ihm aber voraussichtlich die Bewunderung der Nachwelt verbürgt: er ist der Klassiker der österreichischen Medaille geworden.

Scharff dagegen hat, und ich meine, auch dazu hat die letzte Anregung Paris gegeben, das er noch im Jahre 1888 auf längere Zeit besuchte, sein wienerisches Naturell bewußt zur vollen Entfaltung gebracht: er ist als Vater der spezifisch österreichischen Medaille zu bezeichnen, er hat ihr, gewiß im Geiste Böhms, der den Wert der Bodenständigkeit der Kunst zu schätzen wußte, den Stempel des Wienertums aufgedrückt.

Zahlreich und bedeutend sind die Schüler, welche diese beiden Altmeister der Wiener Medaille herangezogen haben, nachhaltig und weithin erkennbar, auch außerhalb Österreichs, sind die Spuren ihres Einflusses.

Ich bescheide mich, von den Schülern Tautenhayns den so hervorragenden Porträtisten Rudolf Marschall zu nennen, dann Löwenthal, Placht, Spaniel, Tautenhayn jun., Weinberger.

Von den Schülern Scharffs, der in seiner Lehrtätigkeit auf das Hauptmünzamt beschränkt war und hier auf Neuberger und Neudeck einwirkte, ist Fr. X. Pawlik hervorzuheben, der Frühverstorbene, der seine erste Schulung ebenfalls von Tautenhayn erhielt, und der Krakauer Professor Raszka.

Was unsere beiden Altmeister vor ihrem Lehrer Böhm voraus hatten, ist ein Vorzug, den nun auch der größte Teil ihrer Schüler besitzt und den sie gemeinsam haben mit den großen französischen Medailleuren: daß sie für die Großplastik ausgebildet waren und immer wieder sich als Großplastiker betätigt haben. Man wird diesen Vorzug, der den Medailleur vor der naheliegenden Gefahr, in Auffassung und Durchführung seines Gegenstandes sich ins Kleinliche zu verlieren, gerade im Vergleich mit unseren älteren Medailleuren vollauf würdigen können. —

Zu den beiden älteren ist seit etwa 30 Jahren ein dritter tonangebender Meister hinzugetreten, der nicht aus der Schule Böhms stammt, sondern von König herangebildet wurde, und ebenfalls zumeist als Großbildhauer tätig ist: Professor Stephan Schwartz. Er hat als Medailleur hauptsächlich die getriebene Plakette zur hohen Vollendung gebracht, in welcher Technik er jetzt, nach dem Tode Karl Waschmanns, einzig dasteht. Auch die Arbeiten von Stephan Schwartz sind, obwohl der Ausfluß einer starken Künstlerindividualität, vom Genius loci nicht unberührt geblieben: auch ihn, den in Ungarn geborenen Deutschen, dürfen wir den spezifischen Wiener Meistern beizählen, der seinerseits wieder eine Reihe Schüler herangebildet hat: Hartig, Hujer, Kowarzik, Schäfer, Staniek, Hella Unger u.a.

Und so hat sich, vornehmlich durch diese drei: Tautenhayn, Anton Scharff und Stephan Schwartz, wieder eine *Wiener Schule* gebildet, deren wir seit den Zeiten der Kaiserin Maria Theresia entbehrt haben. Um aber die Bedeutung dieser Tatsache — des Vorhandenseins einer Schule, einer künstlerischen Tradition — recht zu ermessen, bedarf es nicht erst eines Hinweises auf Frankreich, das hauptsächlich der nie unterbrochenen Schultradition seine glänzenden Hervorbringungen und seine dominierende Stellung auf dem Gebiete der Medaille zu danken hat; ich brauche nur zu erinnern an die, jedem Besucher unserer Ausstellung sofort ins Auge fallende Erscheinung, daß mit einer einzigen — und zwar sehr achtenswerten — Ausnahme die österreichische Medaille von jenem Gärungsprozeß verschont geblieben ist, der im Suchen und Versuchen seine Kräfte verbrauchte. Die österreichische Medaille hat sich jenen gesunden Konservatismus bewahrt, ohne den es ein Gedeihen der Kunst nie gegeben hat, ohne den namentlich die Volkstümlichkeit der Kunst nicht zu erreichen ist. Möge unseren Medailleuren dieser konservative Sinn nicht verloren gehen und ihnen jener Idealismus erhalten bleiben, der in der transzendenten Bedeutung, wir sagen: der Poesie der Erscheinungen wurzelt!

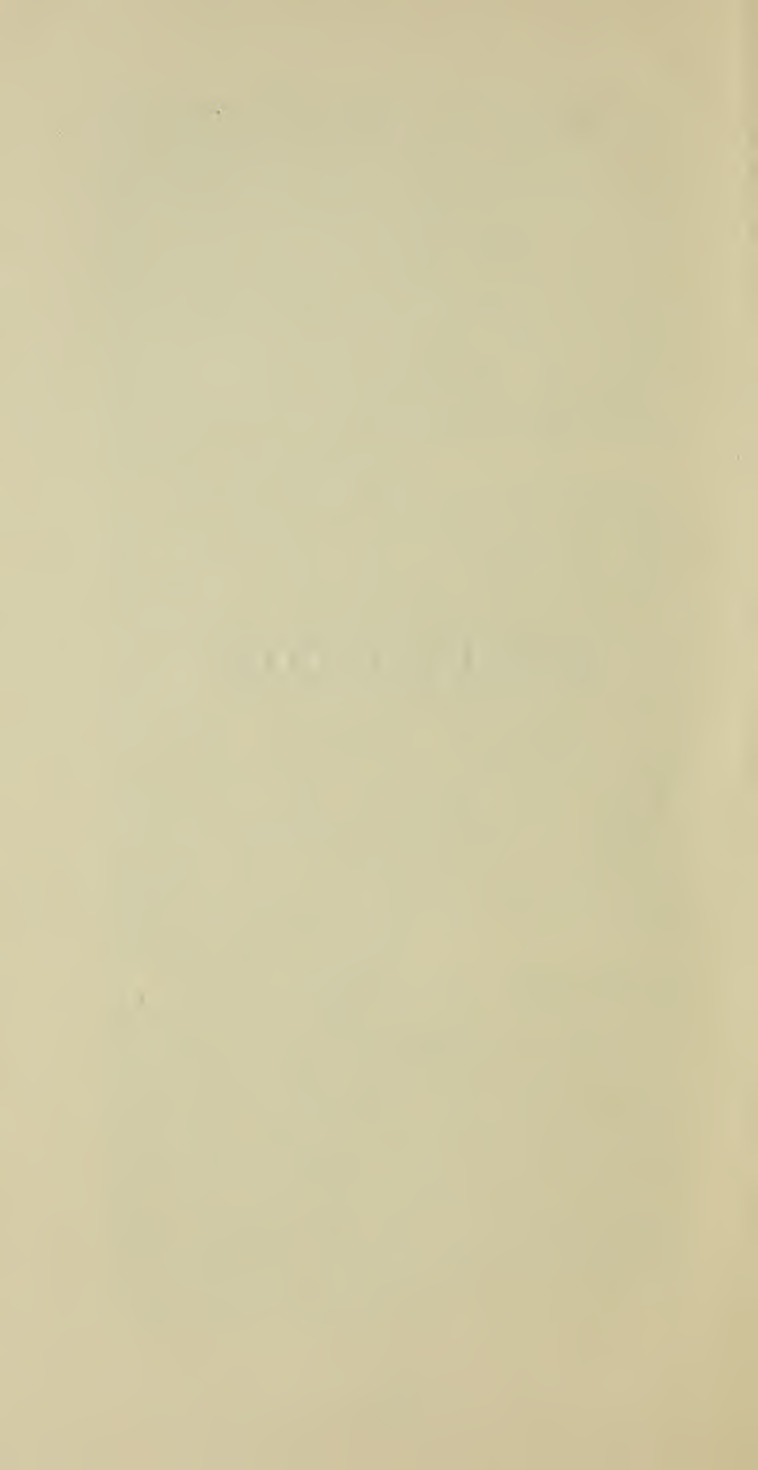
Unmöglich aber konnte die so glückliche Entwicklung eines Kunstzweiges dort erfolgen, wo nicht auch *äußere Verhältnisse* dieselbe begünstigten. Wenn wir uns in die Zeiten Böhms zurückversetzen! Wo die Medaille durchaus für eine Art Regal, für etwas, das nur für die Allergrößten sich zieme, gegolten hat, wo sie ihres bürgerlichen und volks-

tümlichen Charakters, der sie gerade in der Blütezeit des XVI. Jahrhunderts ausgezeichnet hat, fast völlig entbehrte, so daß der Direktor der kaiserlichen Graveurakademie die Bestellung einer Medaille wie einen besonderen Glücksfall empfand! Wie anders ist das heute geworden, wo irgend eine bürgerliche Familie sich freut, das Andenken des Vaters, die Hochzeit einer Tochter, die Jubelfeier der Eltern oder das 50jährige Bestehen des Geschäftshauses durch eine Medaille festzuhalten und zu »verewigen«!

Wie in jenen Tagen der Renaissance, die man nicht mit Unrecht als eine Zeit der »Befreiung des Individuums« bezeichnet hat, die Wertschätzung der Persönlichkeit, das Selbstbewußtsein des einzelnen sich überall mächtig gehoben hatte, so hat auch in unseren Tagen, und zwar gerade seit der Thronbesteigung unseres glorreich regierenden Monarchen, die Persönlichkeit eine andere Bedeutung gewonnen: der »Untertan« von vordem ist zum Staatsbürger geworden, der Handwerker zum Geschäftsmann und Unternehmer, und was immer einer aus sich selbst zu machen weiß, so viel und nicht weniger gilt er heute.

Dieser Wandel in der Stellung des Individuums, der in den letzten sechs Jahrzehnten sich vollzogen hat, zeigt sich deutlich in der Entwicklung der österreichischen Medaille und unter diesem Gesichtspunkte rechtfertigt sich die Veranstaltung dieser Jubiläumsausstellung, die sich von selbst ergibt, als was wir Euere kaiserliche Hoheit sie anzusehen bitten: als eine bescheidene Huldigung der österreichischen Medailleure für unseren vielgeliebten Jubelkaiser.

KATALOG.



ZUR ORIENTIERUNG.

Wenn es die Österreichische Gesellschaft für Münz- und Medaillenkunde unternimmt, aus Anlaß des sechzigjährigen Regierungsjubiläums unseres allergnädigsten Kaisers eine Ausstellung der Werke jener Künstler zu veranstalten, die seit dem Jahre 1848 in Österreich im Gebiete der Medailleurkunst tätig waren, so vollzieht sie damit nicht nur einen Akt der Huldigung für unseren erhabenen Monarchen, sie will damit auch pflichtgemäß einem ihrer vornehmsten Zwecke, der »Hebung des allgemeinen Interesses für die Werke der modernen Medailleurkunst« dienen.

Sie glaubte dies am besten zu erreichen durch eine vom künstlerischen Standpunkte gesichtete Darbietung des Besten, das auf dem Gebiete der Medailleurkunst in diesem langen Zeitraume in Österreich geschaffen wurde. Aus diesem Grunde zerfällt unsere Ausstellung in zwei so weit als möglich auch räumlich von einander geschiedene Teile. In den Räumen I und II sind die Werke jener Künstler ausgestellt, die unter mitunter recht ungünstigen Verhältnissen mit eiserner Ausdauer jene notwendige Grundlage geschaffen haben, auf welcher sich die moderne Medaille in Österreich entwickeln konnte, wie dies die in den Räumen III—V von den Künstlern selbst

zur Ausstellung gebrachten Kunstwerke sowohl intensiv wie extensiv erweisen.

Im Raume I befinden sich die von den Medailleuren Konrad Lange, Johann Daniel Böhm, Karl Radnitzki und ihren Zeitgenossen geschaffenen Werke, während Raum II von den Werken Anton Scharffs und Franz X. Pawliks ausgefüllt wird. Hier schließen sich in der Vitrine Nr. 16 jene großen Huldigungsmedaillen der Stadt Wien an, die von Josef Tautenhayn, Anton Scharff und Viktor Tilgner bei verschiedenen feierlichen Gelegenheiten geschaffen wurden.

Im Raume III bildet die Kaiserhuldigungstafel den Mittelpunkt der Ausstellung mit den verschiedenen Bildnissen Sr. Majestät von 1849 bis 1898, flankiert von den jüngsten Darstellungen des kaiserlichen Porträts. In diesem Raume befinden sich die Werke unseres Altmeisters Tautenhayn, an die sich diejenigen von Schwartz, Kautsch, Hujer und Marschall anschließen.

Aus räumlichen Gründen mußten die Werke Tautenhayns zum größeren Teile in den Raum V gestellt werden, wo sie den Mittelpunkt der Hauptwand einnehmen, während aus gleichen Gründen die Mehrzahl der großen auf Marmor aufmontierten Gußplaketten Marschalls in den Abschluß der Räume I und II gestellt wurden. Da auch die Entwürfe Tautenhayns zu dem »Märchen«, die aus der jüngsten Zeit stammen, in den Raum I verwiesen wurden, bilden die Werke dieser beiden Künstler gewissermaßen das gemeinsame Band, das die Kunst der Wiener Medailleurschule und ihrer besonderen Art umschlingt.

Zwischen hinein sind in den Räumen IV und V die Werke der Jüngeren zur

Ausstellung gebracht, unter denen Kowaržik, Lengsfeld und Raszka eine besondere Stellung einnehmen. Im Raume IV befindet sich außerdem eine Kollektion der während der Regierung Sr. Majestät im k. k. Hauptmünzamte hergestellten Münzen in ihren hauptsächlichen Typen, wie auch von Prägemedaillen, die in dieser Anstalt entstanden, um die Entwicklung der Prägetechnik in Österreich zur Darstellung zu bringen. Im übrigen verweisen wir auf das alphabetische Verzeichnis, welches die Verteilung der Werke der einzelnen Künstler in die verschiedenen Räume enthält.

Die Raumgestaltung und Ausschmükkung verdanken wir der besonderen Güte des Herrn Baurates Bernt. Die Verteilung der Kunstwerke in die einzelnen Räume hat Herr Medailleur Hujer in der bereitwilligsten Weise übernommen, wie er auch die Herstellung der Ausstellungs-Erinnerungsmedaille in selbstloser Weise durchgeführt hat. Beiden Herren ist die Österreichische Gesellschaft hiefür zu bestem Danke verpflichtet, ebenso wie der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens für die unentgeltliche Überlassung der Räume des Künstlerhauses und jenen Herren der Genossenschaft, welche sich dem zeitraubenden und schwierigen Amte der Beurteilung der eingelangten Kunstwerke unterzogen haben.

Die Verfassung des Kataloges wurde unter werktätiger Hilfe der Herren: Kais. Rat Adam und A. Richter für den retrospektiven Teil und der Herren Professoren Dr. v. Landwehr und Tappeiner für die Moderne ausgeführt, wofür ihnen hiemit herzlichst gedankt sei.

V. v. Renner.



ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER KÜNSTLER [1]), VON WELCHEN WERKE AUSGESTELLT WURDEN:

---

[1]) Die Namen der lebenden Künstler sind durch fetteren Druck hervorgehoben.

[2]) Die römischen Zahlen bezeichnen den Ausstellungsraum (I—V), die arabischen Zahlen die Nummern der Vitrinen und Tabletten, in denen die Werke der Einzelnen sich befinden.

—o—

RAUM I.

1. Vitrine.

JOHANN ENTLETZBERGER, k. k. Münzgraveur in Wien, gest. 1850.

1 Plakette auf den Einzug des Kaisers Franz in Wien. 1814.
(Szene bei der Taborlinie.)

JOHANN THEURING, gest. 1853.

2 Plakette Brustbilder F. M. Schwarzenbergs und des Fürsten Metternich. 1814.
(Wiener Kongreß.)

IGNAZ ROSNER, k. k. Münzgraveur in Prag, gest. 1854.

3 Plakette auf die Völkerschlacht bei Leipzig. 1813.
(Die drei Alliierten; Kaiser Franz kniend.)

PETER RITTER VON HECHENGARTEN, gest. 1856.

4 Medaille auf die Belagerung von Karlsburg durch die Insurgenten. 1849.

KONRAD LANGE, k. k. Münzgraveur-Adjunkt in Wien, gest. 1856.

5 Medaille auf Josef Franz Freiherrn von Jaquin. 1840. Rs.

6 Medaille auf Lothar W. Klem. Fürsten Metternich. 1841.

7 Medaille auf Franz Anton Grafen Kolowrat-Liebsteinsky. 1842. Vs.

8 Medaille auf Vinz. Grafen Piccolomini de Aragona. 1843. Vs.

9 Medaille auf Dr. Franz Wirer Ritter von Rettenbach. 1843.

10 Medaille auf das 25jährige Bestehen der k. k. Landwirtschaftlichen Gesellschaft von Steiermark. 1844.

11 Medaille auf S. M. Freiherrn von Rothschild. 1844.

12 Medaille auf Erzbischof Ladislaus Pyrker von Erlau. 1846.

13 Medaille auf die Enthüllung des Kaiser-Franz-Denkmals in Wien. 1846.

14 Medaille auf die Errichtung des Schwanthaler-Brunnens in Wien. 1846.

15 Medaille auf Mauritius Grafen Dietrichstein. 1846.

16 Medaille auf Erzherzog Josef. 1846. (50jährige Feier als Palatin.)

17 Medaille auf Abbé Franz Liszt. 1846.

18 Medaille auf die Grundsteinlegung des Carltheaters in Wien. 1847.

19 Medaille auf Rudolf Grafen Czernin. 1847.

20 Medaille auf General Josef Freiherrn von Jellachich. 1848.

21 Medaille auf den Regierungsantritt Kaiser Franz Josefs in Olmütz, am 2. Dezember 1848. Vs. u. Rs.

22 Große Silberne Tapferkeitsmedaille. 1848. (Kaiser Ferdinand.)

23 Große Silberne Tapferkeitsmedaille. 1848.
(Kaiser Franz Josef.)

24 Medaille für den Tiroler Landsturm. 1848.

25 Miniaturmedaille für den Tiroler Landsturm. 1848.

26 Meritismedaille in Gold.

27 Meritismedaille in Silber.

28 Medaille auf den Sieg bei Novara. 1849.

29 Medaille auf die Treue des Heeres. 1849.

30 Medaille auf Erzherzog Johann. 1851.
(Hausschießen in Schöna bei Meran.)

31 Medaille auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1854.

32 Medaille auf die Geburt der Erzherzogin Sophie. 1855. Vs. in Silber.

33 Medaille auf die Geburt der Erzherzogin Sophie. 1855. Rs. in Bronze.

34 Doppelte Goldene Salvatormedaille der Stadt Wien.

35 Einfache Goldene Salvatormedaille der Stadt Wien.

JOSEF LERCH VON LERCHENAU
k. k. Münzgraveur in Prag, gest. 1859.

36 Medaille auf den Maler Alois Klar in Prag. 1833.

37 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands in Prag. 1836.

38 Medaille auf die Krönung der Kaiserin Maria Anna in Prag. 1836.

FRANZ STUCKHART, gest. 1857.

39 Medaille auf den Tod der Erzherzogin Maria Christine. 1798.

40 Medaille auf die Jahrhundertwende. 1799.

41 Medaille auf Wolfgang Amadeus Mozart. 1801.

42 Medaille auf die Herstellung der Ruhe in Böhmen. 1801.

43 Medaille auf die Kaiserreise nach Böhmen. 1804.

44 Medaille auf die Enthüllung des Kaiser-Josef-Denkmals in Wien. 1806.

45 Medaille auf die Vermählung des Kaisers Franz mit Maria Ludovica. 1808.

46 Medaille auf die Vermählung des Kaisers Franz mit Maria Ludovica. 1808.
(Verschieden von der vorigen.)

47 Medaille auf die Vermählung Napoleons I. mit Erzherzogin Maria Louise. 1810.

48 Medaille auf die Geburt des Königs von Rom. 1811.

49 Gußplakette auf die drei Alliierten. 1814.

50 Medaille auf den Friedensschluß in Wien. 1814.
(Köpfe des FM. Schwarzenberg und Fürsten Metternich.)

51 Medaille auf die Jubelfeier der Heiligsprechung Johann Nepomuks in Prag. 1829.

52 Offizielle Schulprämie.
(Erste Ausgabe.)

53 Offizielle Schulprämie.
(Zweite Ausgabe.)

54 Taufmedaille.

55 Taufmedaille.
(Verschieden von der vorigen.)

56 Taufmedaille.

57 Namenstagmedaille.

Vier Jetons auf die Jahreszeiten:

58 Flora,

59 Ceres,

60 Bacchus und

61 Saturn.

LODOVICO COSSA, k. k. Obermünzgraveur in Mailand, gest. 1857.

62 Medaille auf den Ballettmeister Salvatore Vigano. 1817.

63 Medaille auf den Besuch des Kaisers Franz in Mailand. 1819.

64 Medaille auf Dante Alighieri. 1819.

65 Medaille auf Leonardo da Vinci. 1820.

66 Medaille auf Luigi Conte Tadini. 1828.

67 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands und der Kaiserin Maria Anna in Mailand. 1838.

68 Medaille auf Gaetano Catteneo. 1841.

69 Medaille auf die Gelehrtenversammlung in Mailand. 1844.

70 Medaille auf die Ankunft des Allerhöchsten Kaiserpaares in Mailand. 1857.

71 Medaille auf den Besuch des Kaisers Franz Josef in der Münze in Mailand. 1857.

2. Vitrine.

FRANCESCO BROGGI, k. k. Münzgraveur in Mailand, gest. 1857.

72 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands in Mailand. 1838.

73 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands in Mailand. 1838. (Verschieden von der vorigen.)

74 Medaille auf die St.-Carolus-Kirche in Mailand. 1838.

75 Medaille auf die Vermählung der Erzherzogin Adelheid mit dem Prinzen Viktor Emanuel von Piemont. 1842.

76 Medaille auf Joan Galcatino, Erbauer des Mailänder Domes. 1386. (1844.)

77 Medaille auf Bartholomäus Romillius, Erzbischof von Mailand. 1847.

78 Medaille auf die Verfassung. 1849.

79 Medaille auf den Grafen Friedrich Wilczek. 1851.

80 Medaille auf die Anwesenheit des Allerhöchsten Kaiserpaares in Mailand. 1857.

JOHANN WEISS, k. k. Münz- und Medaillengraveur in Wien, gest. 1861.

81 Medaille auf Univ.-Prof. Anton Stein. 1844.

82 Medaille auf Fürsten Klem. Wenzel Metternich.

83 Rückseite des Vermählungsguldens. 1854.

84 Medaille der k. k. Mährisch-Schlesischen Ackerbau-Gesellschaft.

85 Medaille der Schützengesellschaft Braunau in Böhmen.

DEMETRIO CANZANI, k. k. Münzgraveur in Mailand, gest. 1859.

86 Medaille auf die Eröffnung des Hospitales in Triest. 1841.

87 Medaille auf die Herstellung der gesetzlichen Ordnung. 1849.

88 Medaille auf FM. Joh. Jos. Wenzel Grafen Radetzky. 1849.
(Verleihung des Goldenen Vlieses.)

89 Medaille auf FM. Joh. Jos. Wenzel Grafen Radetzky. 1849.
(Ernennung zum Gouverneur der Lombardei.)

90 Medaille auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1854.

91 Medaille auf die Vermählung des Erzherzogs Max mit Prinzessin Charlotte von Belgien. 1857.

92 Medaille auf die Reise des Kaisers in die Lombardei. 1857.

93 Medaille auf den Fürsten Schwarzenberg, Gouverneur der Lombardei und Venetiens.

FRANZ ZEICHNER, k. k. Münz- und Medaillengraveur in Wien, gest. 1862.

94 Medaille auf die Vermählung Napoleons I. mit Erzherzogin Maria Luise. 1810. Rs.

95 Medaille auf die Eröffnung des Münzamtsgebäudes in Wien. 1837. Rs.

96 Taufmedaille.

ANTONIO FABRIS, k. k. Ober-Münzgraveur in Venedig, gest. 1865.

97 Medaille auf den Tod von Antonio Canova. 1823.

98 Medaille auf den Erzbischof Ladislaus Pyrker von Erlau. 1827.

99 Medaille auf Antonio Canova. 1827.

100 Medaille auf die Eröffnung des Theaters in Pordenone. 1830.

101 Medaille auf Antonio Canova. 1831.

102 Medaille auf Dante Alighieri. 1831.

103 Medaille auf Leopoldo Cicognara. 1834.

104 Preismedaille der Gartenbau-Ausstellung in Padua. 1845.

105 Medaille auf die Gelehrtenversammlung in Venedig. 1847.

106 Prämienmedaille der Akademie der bildenden Künste in Venedig. 1848.

107 Medaille auf die Proklamation der Republik Venedig. 1849.

108 Medaille auf die Grundsteinlegung der Südbahn in Triest. 1850.

109 Medaille auf die Enthüllung des Titian-Denkmales in Venedig. 1852.

110 Medaille auf den Besuch des Kaisers Franz Josef im Stabilimento Antonelli in Venedig. 1857.

111 Medaille auf die Errichtung der Frauen-Korrektionsanstalt in Venedig. 1864.

JOHANN MICHAEL SCHARFF, k. k. Münzgraveur-Adjunkt in Wien, gest. 1865.

112 Medaille auf die Errichtung des Spitals der bamherzigen Schwestern in Wien. 1840.

113 Medaille auf die Errichtung des Kaiser-Franz-Denkmals in Graz. 1841.

114 Porträtmedaille auf Johann Würth, k. k. Ober-Münzgraveur in Wien. 1845.

115 Medaille auf Franz Grafen Kinsky. 1846.

116 Medaille auf die Errichtung des Blindeninstituts in Wien. 1847. Vs. u. Rs.

117 Medaille auf FZM. Julius Freiherrn von Haynau. 1848.

118 Medaille auf FM. Alfred Fürsten Windischgraetz. 1848.

119 Medaille auf FM. Jos. Joh. Wenzel Grafen Radetzky. 1848.

120 Medaille auf FM. Alfred Fürsten Windischgraetz. 1854.

JOHANN DANIEL BÖHM, k. k. Kammermedailleur, Direktor der Graveurakademie in Wien, gest. 1865.

121 Preismedaille der k. k. Landwirtschaftlichen Gesellschaft in Wien. 1823.

122 Medaille (große) auf die Wiederherstellung der medizinisch-chirurgischen Josefsakademie in Wien. 1824.

123 Medaille (kleine) auf die Wiederherstellung der medizinisch-chirurgischen Josefsakademie in Wien. 1824.

124 Preismedaille der Kaiserlichen Akademie der bildenden Künste in Wien. (Diskuswerfer.)

125 Medaille auf die Sängerin Josefine Fodor. 1825.

126 Krönung Kronprinz Ferdinands als Ferdinand V. König von Ungarn. 1830.

127 Medaille auf die Gründungsfeier der Universität in Pest. 1830.

128 Medaille auf Anton Freiherrn von Baldazzi. 1831.

129 Medaille auf die Inthronisation des Erzbischofs Grafen Chotek von Olmütz. 1832.

130 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Wien. 1832.

131 Medaille auf Dr. Andreas Freiherrn von Stifft. 1834.

132 Preismedaille der Kaiserlichen Akademie der bildenden Künste in Wien. 1835.

133 Medaille auf die Huldigung des Kaisers Ferdinand in Wien. 1835.

134 Medaille auf die Krönung des Kaisers Ferdinand in Prag. 1836.

135 Medaille auf die Krönung der Kaiserin Maria Anna in Prag. 1836.

136 Medaille auf die Eröffnung des Münzamtsgebäudes in Wien. 1837. Vs.

137 Medaille auf Josef Franz Freiherrn von Jacquin. 1839.

138 Medaille auf die Vermählung der Erzherzogin Adelheid mit Prinzen Viktor Emanuel von Piemont. 1842.

139 Medaille auf das 50jährige Jubiläum des Erzherzogs Karl als Großkreuz des Maria-Theresien-Ordens. 1843.

140 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Temesvár. 1843.

141 Preismedaille der Gewerbeausstellung in Wien. 1845.

142 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Fünfkirchen. 1845.

143 Medaille auf Erzherzog Josef (50jähriges Jubiläum als Palatin von Ungarn). 1846.

144 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Eperies und Kaschau. 1846.

145 Preismedaille der Innerösterreichischen Gewerbeausstellung. 1847.

146 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Ödenburg. 1847.

147 Medaille auf die Naturforscherversammlung in Eisenstadt. 1847. (Brustbild des Fürsten Paul Eszterhazy.)

148 Silberne Tapferkeitsmedaille (vor 1848).

149 Viribus-unitis-Medaille in Gold. 1848.

150 Doppelgulden auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1854. Vs.

151 Medaille auf Franz Schubert.

WENZEL SEIDAN, gest. 1870.

152 Medaille auf die Einnahme von Saida. 1840.
(Brustbild Erzherzog Friedrichs.)

153 Medaille auf Abt Zeidler von Strahov. 1840. Vs.

154 Medaille auf Franz Anton Grafen Kolowrat-Liebsteinsky. 1843.

155 Medaille auf die Verleihung der Konstitution. 1848.

156 Medaille auf den Sieg von Temesvár. 1849.

157 Medaille auf FZM. Franz Grafen Schlick. 1849.

158 Medaille auf die Errettung des Kaisers vom Attentat. 1853.

159 Medaille auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1854.

160 Medaille auf die Grundsteinlegung des Gebäudes der k. k. Orientalischen Akademie. 1854.

161 Medaille auf die Eröffnung der Südbahn über dem Semmering. 1854.

162 Medaille auf die Säkularfeier der Stiftung des Maria-Theresien-Ordens. 1857.

163 Medaille auf die Realbesitzfähigkeit der Juden. 1860.

164 Medaille auf die Eröffnung des Reichsrates. 1861.

165 Medaille: Tirol 500 Jahre bei Österreich. 1863.

166 Medaille auf das Bündnis mit Preußen gegen Dänemark. 1864.

167 Medaille auf die Stadterweiterung Wiens. 1865.

168 Medaille auf die Sistierung der Verfassung. 1865.

169 Medaille auf den Seesieg bei Lissa. 1866.

170 Medaille auf die Verfassung. 1867.

171 Medaille auf Karl von Ghega. 1869.

OSWALD STEINBÖCK, gest. 1871.

172 Medaille auf die Gründung des Spitals der bamherzigen Schwestern in Wien. 1831.

173 Medaille auf die 100jähr. Geburtsfeier Josef Haydns. 1832.

174 Medaille auf Josef Haydn. (Schöpfung.)

175 Medaille auf FM. Erzherzog Karl.

176 Medaille auf die 100jähr. Geburtstagfeier Wolfgang Amadeus Mozarts in Salzburg. 1856.

177 Medaille auf die Erröffnung des Künstlerhauses in Wien. 1868.

JOHANN BAPTIST ROTH, k. k. Ober-Münz- und Medaillengraveur in Wien, gest. 1870.

178 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands in Mailand. 1838.

179 Medaille auf die Erbauung der Kaiser-Ferdinands-Wasserleitung in Wien. 1840.

180 Medaille auf die Rückgabe Syriens an die Pforte. 1841.

181 Medaille auf die Eröffnung der Lagunenbrücke bei Venedig. 1841.

182 Medaille auf die Herstellung der Stephansturmspitze in Wien. 1843.

183 Medaille auf die Eröffnung der Südbahn bis Graz. 1844.

184 Medaille auf die Eröffnung der nördlichen Staatsbahn nach Prag. 1845.

185 Medaille auf die Gedächtnisfeier für Kaiser Franz in Wien. 1846.

186 Neujahrsmedaille. 1852.

187 Medaille auf die Errettung Kaiser Franz Josefs.
(Attentat 18. Februar 1853.)

188 Medaille auf den Pariser Frieden, 1856.

189 Medaille auf die Gefallenen im Feldzuge Schleswig-Holstein. 1864.

FRANZ GAUL, k. k. Direktor der Graveurakademie in Wien, gest. 1880.

190 Medaille auf die Tänzerin Fanni Elsler. 1842.

191 Doppelgulden auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. Rs.

192 Literis-et-Artibus-Medaille in Gold.

193 Literis-et-Artibus-Miniaturmedaille in Gold.

194 Meritis-Medaille in Gold.

195 Schützentaler vom Weltausstellungs-Festschießen in Wien. 1873.

JOSEF CESAR, gest. 1874.

196 Medaille auf den Mineralogen Friedrich Mohs. 1839.

197 Medaille auf die Krönung Kaiser Ferdinands in Mailand. 1838.

198 Medaille auf das Jubiläum des Abtes Altmann Arigler von Göttweih. 1843.

199 Medaille auf die 21. Versammlung der Naturforscher in Graz. 1843.
(Porträt Erzherzog Johanns.)

200 Medaille auf das General-Henzi-Denkmal in Ofen. 1852.

201 Medaille auf den Grafen O'Donnell. 1853.

WENZEL KRÍC, gest. 1881.

202 Medaille auf den St.-Veit-Dom in Prag. 1873.

203 Medaille auf den Tod Kaiser Ferdinands. 1875. Vs. u. Rs.

JOHANN PFEIFFER, k. k. Münzgraveur in Wien, gest. 1882.

204 Medaille auf den Einzug in Paris. 1814.
(Blücher und Schwarzenberg.)

KARL RADNITZKY, k. k. Professor der Akademie der bildenden Künste, Wien, gest. 1901.

205 Medaille auf das Grabmal Friedrichs II. des Streitbaren im Stift Heiligenkreuz. 1846.

206 Medaille auf Josef Freiherrn von Hammer-Purgstall. 1847.

207 Medaille auf Jenny Lind. 1847.

208 Wahlspruchmedaille. 1848. Vs. u. Rs.

209 Medaille auf die Verleihung der Gemeindeautonomie. 1849.

210 Medaille auf das Konkordat. 1855.

211 Prämienmedaille der Kunstschule der Revoltela-Stiftung in Triest. 1855.

212 Preismedaille der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

213 Jeton auf die Vermählung des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1854. Vs. u. Rs.

214 Jeton auf die Geburt des Kronprinzen Rudolf. 1858. Vs. u. Rs.

215 Medaille auf die 1100jährige Jubelfeier von Teplitz. 1862.

216 Medaille auf den Tod des Erzherzogs Maximilian, Hoch- und Deutschmeisters. 1863.

217 Medaille auf den Tod der Erzherzogin Hildegarde. 1863.

218 Medaille auf Karl Freiherrn von Scheuchenstuel. 1864.

219 Medaille auf die 500jährige Jubelfeier der Wiener Universität. 1865.

220 Medaille auf Franz Grillparzer zum achtzigsten Geburtsfeste. 1871.

221 Medaille auf Karl de Martius. 1874.

222 Medaille auf Erzbischof Hermann Förster von Olmütz. 1875.

223 Medaille auf die 11. Säkularfeier des Stiftes Kremsmünster. Vs. u. Rs.

224 Medaille auf die Säkularfeier der südlichen Landwirtschaftsgesellschaft von Ungarn. 1879.

225 Medaille auf die Vollendung der Votivkirche in Wien. 1879. Vs., Rs. fehlt. c 70 mm.

226 Erzherzog-Karl-Denkmalsenthüllung. Porträt.

ANTON KALCHER, gest.

227 Medaille auf das Gedeihen des Allerhöchsten Kaiserhauses. 1854. Vs. u. Rs.

ANTON KLEEBERG, gest.

228 Medaille auf die Pflege der Verwundeten. 1866.

229 Medaille auf den Tod Kaiser Max' von Mexiko. 1867.

230 Medaille auf die Königskrönung in Budapest. 1867.
(Zwei verschiedene Prägungen.)

231 Medaille auf das Denkmal des FM. Fürsten Schwarzenberg in Wien. 1867.

232 Medaille auf den Tod Franz Deaks. 1876.

233 Medaille auf die 100jährige Gedenkfeier Erzherzogs Josef, Palatins von Ungarn. 1875.

KARL STROBL, gest.

234 Porträtmedaille des Kronprinzen Rudolf. 1873.

235 Medaille auf die Wiener Weltausstellung. 1873.

236 Medaille auf die silberne Hochzeit des Allerhöchsten Kaiserpaares. 1879.

237 Medaille auf die Nordpolfahrer Weiprecht und Payer. 1874.

238 Medaille auf den Tod Wilhelm von Kaulbachs. 1874.

DEMETER PETROVIČ, gest.

239 Medaille auf die Märztage. 1848.

240 Medaille auf FM. Jos. Wenzel Grafen Radetzky. 1849.

GUSTAV LANGER, gest.

241 Medaille auf die Erzherzog-Karl-Denkmal-Enthüllung in Wien. 1860.

FRITZ CHRISTLBAUER, gest. 1893.

242 Jeton auf das Stift Melk. 1891.

243 Medaille auf die Enthüllung des Liebenberg-Denkmals in Wien. 1890.

244 Jeton auf Friedrich Flesch. 1891.

245 Medaille auf Franz Grillparzer. 1891.

246 Medaille auf Anton Richter. 1891.

247 Schulprämie des Obergymnasiums in Szegedin.

KARL SCHWENZER, gest.

248 Preismedaille der Weltausstellung in Wien. 1873. »Dem Mitarbeiter.« Rs.

249 Preismedaille der Weltausstellung in Wien. 1873. »Dem Verdienste.« Rs.

250 Preismedaille der Photographischen Gesellschaft in Wien. 1881.

HEINRICH JAUNER, k.u. k. Kammergraveur.

251 Medaille auf k. k. Hofschauspielerin Julie Rettich. 1866.

252 Medaille auf das 25jährige Regierungsjubiläum des Kaisers. 1873.

253 Medaille auf Gablenz und Tegetthoff. 1874.

254 Medaille auf Karl Freiherrn von Rokitansky. 1878.

255 Medaille auf Kardinal Simor, Primas von Ungarn. 1882.

256 Medaille auf Josef Hyrtl und Josef Schöffel. 1891.

257 Preismedaille für die VI. Sektion für Pferdezucht der k. k. Landwirtschaftlichen Gesellschaft in Wien.

258 Medaille auf die goldene Hochzeit des Fürstenpaares Colloredo-Mannsfeld. 1891.

259 Preismedaille der k. k. Gartenbau-Gesellschaft in Wien. Vs. Porträt des Erzherzogs Karl Ludwig.

FRIEDRICH LEISEK, Medailleur und Graveur in Wien.

260 Porträtmedaille Kaiser Franz Josefs I. zum 40jährigen Regierungsjubiläum.

261 Erneuerung der Olympischen Spiele in Athen. 1896.

262 Körner-Plakette. Zur Enthüllung seines Denkmals in Wien. 1905.

ANTON FERNKORN, gest. 1878.

263 Guß-Porträtplakette des Kaisers. 1855.

KARL WASCHMANN, gest. 1906.

264 Gußmedaille des Klubs der Plastiker Sr. kais. Hoheit Erzherzog Rainer. 1890. Von J. Tautenhayn, ziseliert von K. Waschmann.

265 Doppelporträt Picks und Fleischners. Plakette in Silber getrieben.

266 Jeton: Kinderschutz - Gesellschaft, Wien. Anhänger. (1902.)

267 Elfenbeinplakette auf Julius Fränkel.

268 Elfenbeinplakette auf Ignaz Brüll.

269 Gußplakette: Porträt Julius Fränkels. (Bronze.)

270 Porträt der Frau des Künstlers. 1900.

271 Prägeplakette: »Immer weiter.«

272 Porträt: Franz Keller. Getrieben.

273 Gußplakette. Porträt: J. J. Paderewski.

KONRAD WIDTER, gest. 1904.

274 Porträt Anton Widters. Gußmedaille.

275 Augustin Duda, Abt von St. Paul. Gußmedaille.

276 Doppelporträt. Gußplakette auf Marmor montiert.

277 Friedrich-Endl-Medaille. Guß. Rs.

278 Jugendliches Porträt. Gußplakette.

3.

JOSEF TAUTENHAYN, Professor, Wien.

»Vom Mädchen, dem die Waldfrau begegnete.« Aus dem Märchenbuche »Es war einmal« von Helena Niblon (aus dem Schwedischen übersetzt von Martha Sommer).

Ein Bilderzyklus von 12 Kohlenzeichnungen von Josef Tautenhayn sen. 1906.

I. Der Köhler und seine Frau senden ihre kleine Tochter Maria mit einer Kanne Milch zur kranken Großmutter.

4.

II. Maria begegnet der Waldfrau, welche zu ihr spricht: »Komme mit mir, einen besseren Wegweiser als mich kannst du nicht finden.«

5.

III. Die Waldfrau mit der ermüdeten kleinen Maria auf dem Arme schreitet noch vor Anbruch der Nacht in ihre Felsenhöhle.

IV. Maria fährt das erstemal auf einem Baumstamme den Wasserfall hinunter.

V. Die Taufe der Maria als Pyrola.

6.

VI. Das Schaukeln auf den hohen Bäumen.

7.

VII. Der wundervolle Gesang der Waldfrau.

VIII. Der Raub des kleinen Bauernkindes, von Maria verweigert, wird durch die Waldfrau ausgeführt.

IX. Maria dadurch gestraft, verbleibt einen Tag in der Felsenhöhle eingesperrt. Tief gekränkt, faßt sie den Entschluß, die Waldfrau für immer zu verlassen.

8.

X. Die Waldfrau in ihrer Felsengrotte.

XI. Maria entflieht und erreicht noch vor Tagesanbruch das Ende des Waldes.

9.

XII. »Das Wiedersehen«. Die Eltern finden ihre Tochter nach zehn Jahren wieder.

113.

RUDOLF MARSCHALL, Professor, Wien.

Erzherzog-Rainer-Gußmedaille. Vs.

(Zum 80. Geburtstage ausgeführt im Allerhöchsten Auftrage.)

114.

Erzherzog-Rainer-Gußmedaille. Rs.

(Zum 80. Geburtstag ausgeführt im Allerhöchsten Auftrage.)

115.

Erzherzogin Maria Rainer. (Guß.)

116.

Pius X. (Guß.)
(Zum 50jähr. Priesterjubiläum)

———o———

RAUM II.

10.

FRANZ XAVER PAWLIK, Wien.
Tableau.[1])

1 Guß-Porträtplakette: Josef Schnabl. 1902.
(Ehrenbürger-Plakette der Stadt Retz.)

2 Guß-Porträtplakette: Ferdinand Slaby. 1900.
(Ehrenbürger-Plakette der Stadt Retz.)

3 Guß-Porträtmedaille: Alois Richter. 1894.

4 Guß-Porträtplakette: Anton Richter. 1899.

5 Guß-Porträtplakette: Rudolf C. Lichtenstettiner. 1906.

6 Guß-Porträtplakette: Heinrich Cubasch. 1899.

7 Guß-Porträtplakette: Franz Richter. 1902.
(Ehrenbürger-Plakette der Stadt Retz.)

8 Guß-Porträtplakette: Josef Karl Puntschert. 1900.
(Ehrenbürger-Plakette der Stadt Retz.)

9 Guß-Porträtplakette: Alois Richter. 1902.
(Ehrenbürger-Plakette der Stadt Retz.)

10 Guß-Porträtplakette: Josef Nentwich. 1898.

1) Die Reihenfolge der Kunstwerke in den einzelnen Tabletten ist stets von links nach rechts, wo nicht Besonderes angegeben ist.

11*.

FRANZ XAVER PAWLIK, Wien. Tableau.[2])

1 Gußplakette: »Am Meere.«

2 Guß-Porträtplakette auf Reinhardt Freiherrn Bachofen von Echt.

3 Guß-Porträtmedaille auf FZM. Zeno Grafen Welser von Welsersheimb.

4 Guß-Porträtplakette auf Alice Freiin Bachofen von Echt.

5 Guß-Porträtplakette auf Eugen von Böhm-Bawerk.

6 Guß-Porträtplakette auf Peter Ritter von Tuner.

7 Guß-Porträtplakette auf Ant. Scharff.

8 Plakette auf den Durchstich des Barbara-Stollens der II. Wiener Hochquellenleitung.

9 Jubiläumsabzeichen des Österreichischen Schützenbundes.

10 Barbara-Medaille. (Klein.)

11 Plakette auf den Durchstich des Göstling-Tunnels.

12 Plakette auf Freiherrn von Kolbensteiner. 1905.

13 Medaille auf FZM. Zeno Grafen Welser von Welsersheimb.

14 Plakette auf Freiherrn Bachofen von Echt. (Heil 1905!)

12*.

FRANZ XAVER PAWLIK, Wien. Tableau.

1 Gußmedaille. Doppelporträt: Moritz und Anna Fischhof.

---

2) Die mit einem Sternchen (*) bezeichneten Tabletten oder einzelnen Medaillen und Plaketten sind verkäuflich, und werden die näheren Bedingungen im Sekretariat der Künstlergenossenschaft (im Parterre des Hauses) bekanntgegeben.

2 Guß-Porträtplakette: Robert Fischhof.
3 Guß-Porträtplakette: Moritz Fischhof.
4 Guß-Porträtmedaille: Rosa Fischhof.
5 Plakette: Gießerei.

13.*

1—11 geprägt und Silber.

FRANZ XAVER PAWLIK, Wien.

1 Jahrhundertmedaille. 1900. Vs.
2 Jahrhundertmedaille. Rs.
3 Plakette: Heil dem neuen Jahrhundert. 1901.
4 Zur Eröffnung des Kaiser-Franz-Josef-Jubiläums-Kindergartens in Retz. 1900. Vs.
5 Plakette zum 70. Geburtstage des Kaisers Franz Josef I.
6 Retzer Kindergarten. (Vgl. Nr. 4.) Rs.
7 Medaille zur goldenen Hochzeit von Moritz und Anna Fischhof. Vs.
8 Plakette zum 70. Geburtstage des Kaisers. Rs.
9 Fischhof-Medaille. (Vgl. Nr. 7.) Rs.
10 Medaille zum 100jährigen Bestande der Firma Grohmann. Rs.
11 Dieselbe. Vs.
12 Bronzeplakette: Prägerei. (Guß.)

14.*

FRANZ XAVER PAWLIK, Wien.

Plakette: Urteil des Paris. Silber.

15. Vitrine.

ANTON SCHARFF, gest. 1903.
Leiter der k. k. Graveurakademie in Wien.

279 Wachsbossierung. Prometheus. 1884.

280 Porträtplakette auf Robert Warschauer. 1873.

281 Plakette: Wiener Wäschermädchen. 1876.

282 Medaille auf Dr. Kajetan Felder. 1877.

283 Medaille auf Richard Ritter von Dotzauer. 1880.

284 Medaille auf Dr. Josef Hyrtl. 1880.

285 Preismedaille der Kärntner Landwirtschafts-Ausstellung in Klagenfurt. 1881.

286 Medaille auf Adolf und Julie Mautner von Markhof. 1881.

287 Wachsbossierung. Portrait Josef Lewinskys. 1884.

288 Medaille auf das 200jähr. Jubiläum der Türkenbelagerung von Wien. 1883.

289 Medaille auf Franz Pulszky. 1884.

290 Wachsbossierung. Kaiserporträt. 1884.

291 Wachsbossierung. Doppelporträt. Kinder des Herrn Fr. Trau.

292 Porträtplakette: Franz Pulszky. 1884.

293 Porträtplakette: Alois Schönn. 1884.

294 Porträtplakette: Amalie Haitzinger. 1885.

295 Porträtplakette: Karl Laroche. 1885.

296 Medaille auf das 300jähr. Universitätsjubiläum in Graz. 1886.

297 Porträtplakette: Karl Kaiser. 1886.

298 Medaille auf Pauline Fürstin Metternich-Sándor 1886.

299 Medaille auf Ignaz Spöttl. 1886.

300 Plakette: »Ballerine«. 1887.

301 Wachsbossierung. Allegorie.

302 Medaille auf das 40jähr. Regierungsjubiläum der Königin Victoria von England. 1887.

303 Medaille auf Traugott Friedrich Kutzing. 1887.

304 Porträtplakette: Traugott Friedrich Kützing. 1887.

305 Porträtmedaille: Kaiser Alexander III. von Rußland. 1887.

306 Medaille auf die russische Flotte im Schwarzen Meere. 1887.

307 Porträtplakette: Oberstleutnant Caesar von Walzel.

308 Medaille auf Friedrich Freiherrn von Schmidt. 1888.

309 Gußmedaille. Doppelporträt Mauthner von Mauthsteins. 1888.

310 Gußmedaille: Gottfried Keller. 1889.

311 Gußmedaille.
(Rückseite der vorigen.)

312 Prägemedaille auf Gottfried Keller. Rs.

313 Medaille auf Gottfried Keller. Vs.

314 Prägemedaille auf Albertine und Adolf Bachofen von Echt. 1886.

315 Gußmedaille. Porträt Wilhelm Jahns.

316 Medaille auf Anton Ritter von Schmerling. 1890.

317 Medaille auf Walpurga Spöttl. 1891.

318 Medaille auf die Enthüllung des Radetzky-Denkmals in Wien. 1892.

319 Porträt-Gußmedaille: F. A. Flückiger. 1892.

320 Medaille auf Franz Ritter von Hauer. 1892.

321 Porträtplakette: Therese von Kuffner.

322 Medaille vom Künstlerfest »Groß-Peking«. 1892.

323 Prägeplakette auf August und Helene Bachofen von Echt. 1893.

324 Medaille auf Johannes Brahms. 1893.

325 Porträtplakette auf Johannes Brahms. 1893.

326 Porträtplakette auf Luise und Moritz Calberla. 1893.

327 Medaille auf Karl Ritter von Ernst. 1894.

328 Klippe auf Anna und Karl Ritter von Ernst. 1894.

329 Medaille auf Peter Rosegger. 1894.

330 Wachsbossierung. Porträt Roseggers. 1893.

331 Wachsbossierung. Rückseite der Rosegger-Medaille.

332 Porträtmedaille: Johann Strauß. 1894.

333 Gußplakette auf Wolfgang von Goethe.

334 Gußplakette auf Johann Strauß. 1894.

335 Medaille auf Adolf Bachofen von Echt jun. 1895.

336 Porträt-Gußplakette: Dr. Daniel Thum. 1896.

337 Medaille auf Leopold Ritter von Dittel. 1895.

338 Porträt-Gußplakette: Vinzenz Miller zu Aichholz.

339 Porträtplakette: Franz Frimmel von Praisenau.

340 Medaille auf Dr. Drasche Ritter von Wartinberg. 1896.

341 Medaille auf Samuel P. Avery. 1897.

342 Guß. Rückseite der Avery-Medaille.

343 Medaille auf Alexander Szilagyi. 1897.

344 Medaille auf Kalman Grafen Hunyady de Kéthely. 1898.

345 Ehrenpreismedaille des k. k. Ackerbauministeriums.

346 Medaille auf Dr. Josef Weinlechner. 1899.

347 Medaille auf Wolfgang von Goethe. 1899.

348 Medaille auf Johann Herbeck. 1900.

349 Medaille auf Nikolaus Dumba. 1900.

350 Porträtplakette auf Wilhelm Pertsch. 1900. Guß.

351 Medaille auf Josef Hlavka. 1901.

352 Medaille auf König Alexander und Königin Draga von Serbien. 1901. Vs. u. Rs.

353 Medaille auf die Vermählung der Erzherzogin Elisabeth mit Otto Fürsten Windischgraetz. 1902.

354 Porträt-Gußplakette: Josef Hlavka.

355 Medaille des IV. Wiener Bezirkes auf Erzherzog Rainer und Erzherzogin Marie zur goldenen Hochzeit. 1902.

356 Medaille auf Christian Dewet und Koos de la Reij. 1902.

357 Medaille auf Josef Wünsch. 1903.

FRANZ X. PAWLIK, k. k. Münz- und Medaillengraveur in Wien, gest. 1906.

358 *Richard Wagner. Gußplakette. Silber.

359 *Ave Maria. Gußplakette. Silber.

360 *Dame am Meere. Bronzeguß.

361 *Der trunkene Silen. Guß. Silber.

362 Medaille auf Karl Lind. 1891.

363 Medaille auf Karl Bachmann. 1892.

364 Medaille auf Dr. Hans Adler und Dr. Josef Heim. 1893.

365 Medaille auf Adolf Fischhof. 1893.

366 Medaille auf Franz Ritter von Schmitt. 1893.

367 Medaille auf den Besuch des Erzherzogs Franz Ferdinand in Retz. 1894.

368 Medaille auf Georg Weifert. 1895.

369 Medaille auf Oberstleutnant Otto Voeter. 1895.

370 Medaille auf Eduard Foest zum 40jährigen Fabriksjubiläum. 1895.

371 Medaille auf Alois Richter in Retz. 1894.

372 Medaille auf Abt Max Karl von Melk. 1895.

373 Prägeplakette: »Ave Maria.«

374 Medaille auf Albert Ilg. 1896.

375 Medaille auf August Ritter von Löhr. 1896.

376 Prämienmedaille auf das Mährische Landesschießen in Mährisch-Ostrau. 1896.

377 Medaille auf die Taufe seines ersten Enkelkindes. (Eduard Foest.) 1896.

378 Medaille auf Eduard Foest zum 60. Geburtsfeste. 1897.

379 Medaille auf Franz und Leopoldine von Stukart. 1898.

380 Preismedaille des Camera-Clubs in Wien. 1898.

381 Meisterschaftsabzeichen des Österr. Schützenbundes. 1898.

382 Ehrenzeichen des Wiener Schützen-Vereines, in Gold. 1898. Vs.

383 Ehrenzeichen des Wiener Schützen-Vereines, in Silber. 1898. Rs.

384 Ehrenwidmung des Klubs der Münz- und Medaillenfreunde in Wien. 1898.

385 Medaille auf Dr. Karl Schön und Frau. 1898.

386 Medaille auf Josef Nentwich. 1898.

387 *Gußplakette: »Mirzl.«

388 Medaille auf Josef Fischhof. 1898.

389 Jeton auf die Taufe des Karl Springer. 1899.

390 Medaille auf Heinrich Cubasch. 1899.

391 Prämienmedaille auf das Festschießen in Baden (Erzherzog Rainer). 1899. Vs. u. Rs.

392 *Gußplakette: »Franzl.«

393 bis 402 Zehn Stück Neujahrsplaketten. 1899—1906.

403 Plakette: »Taufe Christi.«

404 Medaille auf Josef und Maria Fischhof. 1899.

405 Medaille auf Nikolaus Morosini. 1899.

406 Medaille auf die 500jährige Jubelfeier des Wiener medizinischen Doktorenkollegiums. 1899.

407 Medaille auf die goldene Hochzeit von Moritz und Anna Fischhof. 1900.

408 Medaille auf Emil Grohmann zum 100jährigen Fabriksjubiläum. 1900.

409 Medaille auf die Eröffnung des Kaiser-Franz-Josef-Jubiläums-Kindergartens in Retz. 1900. Vs. u. Rs.

410 Medaille auf das 70. Geburtsfest des Kaisers. 1900.

411 Medaille auf die Jahrhundertwende. Vs. u. Rs.

412 Medaille auf das Jubiläum des Abtes Max Karl von Melk. 1900.

413 Medaille auf Wilhelm Zierer. 1901.

414 Prämienmedaille auf das Festschießen in Baden 1901, anläßlich der goldenen Verlobung des Erzherzogs Rainer und der Erzherzogin Marie.

415 Medaille auf die goldene Hochzeit des Erzherzogs Rainer und der Erzherzogin Marie. 1902.

416 Preismedaille des Landwirtschaftlichen Bezirksvereines in Ober-Hollabrunn. 1902.

417 Jeton auf Ignaz und Georg Weifert. 1903.

418 Preismedaille. Nordische Spiele in Mürzzuschlag. 1904.

419 Prämienmedaille auf das Fahnenweih-Festschießen des Wiener Schützenvereines. 1904.

420 Erinnerungsabzeichen auf das 25jährige Protektorjubiläum des Österreichischen Schützenbundes. 1905.

421 Medaille auf Eugen von Böhm-Bawerk. 1905. Vs.

422 Medaille auf den Kinderhilfstag in Wien. 1905.

423 Medaille auf FZM. Grafen Welser von Welsersheimb.

424 Plakette auf den Göstling-Stollendurchbruch der zweiten Wiener Hochquellenwasserleitung. 1906. Vs. u. Rs.

425 Barbaramedaille für die Arbeiter an der zweiten Wiener Hochquellenwasserleitung. 1906.

426 Medaille auf Wilhelm Freiherrn von Kolbensteiner. 1906.

16. Vitrine.

427 Große silberne Gußmedaille von A. Scharff und J. Tautenhayn sen., ziseliert von St. Schwartz. Widmung der Stadt Wien zur silbernen Hochzeit Ihrer Majestäten. 1879. Vs. u. Rs.

428 Große silberne Gußmedaille von A. Scharff, ziseliert von St. Schwartz. Widmung der Stadt Wien zur Feier der Vermählung des Kronprinzenpaares. 1881. Vs. u. Rs.

429 Große Gußmedaille von Viktor Tilgner. Widmung der Stadt Wien zum 27. Dezember 1882. Vs. u. Rs.

430 Große silberne Gußmedaille von J. Tautenhayn sen., ziseliert von Karl Waschmann. Zum 200jährigen Jubiläum der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien. Vs.

431 Große Gußmedaille von J. Tautenhayn sen. und A. Scharff, ziseliert von Karl Waschmann. Widmung der Stadt Wien zum 40jährigen Regierungsjubiläum Seiner Majestät. 1888. Vs. u. Rs.

432 Große silberne Gußmedaille von A. Scharff. Widmung der Stadt Wien zum 50jährigen Regierungsjubiläum Seiner Majestät. 1898. Rs.

117.

RUDOLF MARSCHALL, Professor in Wien.

Porträt-Gußplakette: Frau Dr. Suchanek. Bronze.

118.

RUDOLF MARSCHALL, Professor in Wien.

Porträt-Gußplakette: FZM. Friedrich Freiherr von Beck. Bronze.

119.

RUDOLF MARSCHALL, Professor in Wien.

Porträt-Gußplakette: Bischof Stroßmayer. Zum 90. Geburtstag. Bronze.

120.

RUDOLF MARSCHALL, Professor in Wien.

Porträt-Gußplakette: Graf Wickenburg. Bronze.

121.

RUDOLF MARSCHALL, Professor, Wien.

Kleine Vitrine.

1 Hundertkronenstück. Vs.

2 Jubiläumskreuz. Vs.

3 Dasselbe. Rs.

4 Preisplakette für den Distanzritt Pest—Wien. Vs.

5 AG · II · 1907. Anhänger.

———o———

RAUM III.

17.

PORTRÄTE SR. MAJESTÄT DES KAISERS. 1848—1898.

1 Karl Radnitzky. 1848.
(Erstes Porträt, Sr. Majestät, nach der Natur aufgenommen im Dezember 1848.
2 Konrad Lange. 1849.
3 Konrad Lange. 1849.
4 Antonio Fabrio. 1850.
5 Wenzel Seidan. 1852.
6 Hermann Karl. 1852.
7 Anton Fernkorn. 1852.
8 Franz Gaul. 1855.
9 Wenzel Seidan. 1851.
10 Anton Scharff. 1888.
11 Johann Roth. 1851.
12 Wenzel Seidan. 1864.
13 Josef Tautenhayn sen. 1867.
14 Josef Tautenhayn sen. 1869.
15 Josef Tautenhayn sen. 1898.
16 Josef Tautenhayn sen.
17 Josef Tautenhayn sen. 1888.
18 Friedrich Leisek. 1888.
19 Josef Tautenhayn sen.
20 Anton Scharff. 1873.
21 Karl Radnitzky. 1877.
22 Anton Scharff. 1898.

23 Anton Scharff. 1895.
24 Anton Scharff. 1893.
25 Josef Tautenhayn sen. 1870.
26 Anton Scharff. 1898.
27 Josef Tautenhayn sen. 1898.
28 Josef Tautenhayn sen. 1882.
29 Josef Tautenhayn jun. 1898.
30 Stephan Schwartz. 1898.

18.

RUDOLF MARSCHALL, Prof., Wien.
Porträt Sr. Majestät in Marschallsuniform. Große Gußplakette.

19.

LUDWIG HUJER, Wien.
Porträt Sr. Majestät im Toison-Ordenskleide. Große Gußplakette.

20.

JOSEF TAUTENHAYN, Prof., Wien.
Tablette mit den Originalwachsbossierungen zu verschiedenen Medaillen und Plaketten.

1 Medaille auf die Vierhundertjahrfeier der Entdeckung von Amerika. Vs.
2 Porträt des Kardinals Fürstenberg, Erzbischofs von Olmütz.
3 Zur Feier des 40. Jahrestages der Thronbesteigung Franz Josefs I. Die Stadt Wien.
4 Männliches Porträt.
5 Medaille auf die Vierhundertjahrfeier der Entdeckung Amerikas. Rs.

6 Medaillons mit Amoretten und mythologischen Darstellungen.

7 Medaille auf das 200jährige Stiftungsfest der k. k. Akademie der bildenden Künste. Vs.

8 Plakette. Tagesanbruch.

9 Medaille auf das 200jährige Stiftungsfest der k. k. Akademie der bildenden Künste. Rs.

10 Medaillons mit Amoretten.

21.*

STEPHAN SCHWARTZ, Professor in Wien.

1 Bronze, geprägt. Mädchenkopf.

2 Bronze, geprägt. Istrati-Medaille. Rs.

3 Silber. Hofrat Schenkl. Porträt.

4 Silber, getrieben. Porträt einer Dame.

5 Silber. Mädchenkopf mit Stern im Haar.

6 Bronze. Istrati-Medaille. Vs., geprägt.

7 Bronze, Guß. Virgo immaculata.

8 Bronze. Baudirektor Ferd. Pichler, 1907, geprägt.

9 Blei. Rafael-Donner-Medaille. Rs., geprägt.

10 Gold. Staatsmedaille für bildende Kunst. Vs., geprägt.

11 Silber. Jubiläums-Fünfkronenstück. Rs.

12 Gold. Staatsmedaille für bildende Kunst. Rs., geprägt.

13 Blei. Rafael-Donner-Medaille. Vs., geprägt.

14 Bronze. Plakette, geprägt zur Erinnerung an die Pariser Weltausstellung 1900. Rs.

15 Bronze. Medaille, geprägt. Rudolf v. Eitelberger.

16 Bronze. Medaille, geprägt. Artur und Margret Krupp. Porträt.

17 Silberplakette, getrieben. H. v. Angeli.

18 Bronzeplakette, geprägt. Auf den Tunnelbau (Meschtikaneschtie) der Bukowinaer Lokalbahnen.

19 Bronzeguß. Schlafende nackte weibliche Figur.

20 Bronzeplakette, geprägt. Pariser Weltausstellung 1900. Vs.

21 Silberplakette, getrieben. Marquis de Reverseaux. Porträt. 1907.

22.

STEPHAN SCHWARTZ, Professor in Wien.

Ihren Kaiserl. Hoheiten Erzherzog Rainer und Erzherzogin Marie. Die Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens. Große Gußplakette.

23.*

STEPHAN SCHWARTZ, Professor in Wien.

1 Bronze. Der Bildhauer, gegossen.
2 Silber. Kinderporträt, getrieben.
3 Bronze. Haydn, Mozart, Beethoven, geprägt.
4 Silber. Leopoldine Schwartz, getrieben.
5 Bronze. R. R. R. Landauer, gegossen.

6 Silber. Medaille auf Ferdinand Miller, Erzgießer. Vs., geprägt.

7 Silber. Medaille auf Ferdinand Miller, Erzgießer, Rs. mit Bavaria. geprägt.

8 Silber. Schönherr-Medaille. Vs., geprägt.

9 Bronze. Medaille auf den Ausbau der Hofburg 1893, geprägt.

10 Silber. Heinrich-Angeli-Plakette, geprägt.

11 Silber. Lili Michalek, getrieben.

12 Silber. Virgo Immaculata, geprägt.

13 Bronze. Graf-Schönborn-Medaille, geprägt.

14 Silber. Schönherr-Medaille. Rs. Max-Denkmal in der Innsbrucker Hofkirche, geprägt.

15 Silber. Hermann Herdtle, getrieben.

16 Bronze. Dr. Karl Freih. v. Lemayer. 1906, geprägt.

17 Silber. Julius Wiesner. 1893, geprägt.

18 Bronzeguß. Zur Feier des 25jährigen Bestandes der Firma J. Petschek.

19 Bronzepräge. Siegmund Exner. 1906.

20 Silberpräge. Theoder Billroth.

21 Silberplakette. Otto König, getrieben.

24.

STEPHAN SCHWARTZ, Professor, Wien.

Marie und Johann Exle. Doppelporträt in Gold getrieben.

25.

STEPHAN SCHWARTZ, Professor, Wien.

Fürst Rudolf Liechtenstein zum 13. April 1908. Die Untergebenen des Obersthofmeisterstabes.

1 Kladrub.

2 Prostranec.

3 Lippiza.

4 Porträt des Fürsten.

5 Hofburg in Wien.

Gußplaketten auf Onyx aufmontiert.

26.*

STEPHAN SCHWARTZ, Professor, Wien.

Medaillen und Plaketten in Silber und Bronze.

1 Freiherr v. Pidoll. Bronzeguß.

2 Wilhelm-v.-Miller-Medaille. Rs. Silberpräge.

3 Kaiserhuldigungsmedaille. Bronze gepreßt.

4 Elegie. Bronzeguß.

5 Wilhelm-v.-Miller-Medaille. Vs. Silberpräge.

6 Schillermedaille 1905. Rs. Bronze gepreßt.

7 Freiherr Rumler v. Eichenwehr. Bronzeguß.

8 Serbisches Fünfdinarstück. Vs. Silber gepreßt.

9 Bildhauer. Dreieckiger Anhänger. Silber gepreßt.

10 Hubertusmedaille. Vs. Silber gepreßt.

11 Sechshundertjähriges Jubiläum von Hall in Tirol. Vs u. Rs. Bronze gepreßt.
12 Auf den Tod der Kaiserin Elisabeth. 1898. Vs. Silberguß.
13 Pariser Weltausstellungsmedaille. 1900. Vs. Bronzeguß.
14 Auf den Tod der Kaiserin Elisabeth. 1898. Rs. Silberguß.
15 Gabriel Sedlmayr. Porträt. Bronze gepreßt.
16 Tellplakette. Bronze gepreßt.
17 Denk-, Matscheko-, Exner-Plakette. Porträt. Bronze gepreßt.
18 Preismedaille der ungar. Akademie der Wissenschaften. Vs. Bronze gepreßt.
19 Preismedaille der ungar. Akadamie der Wissenschaften. Rs. Bronze gepreßt.
20 Naturforscher Koloman Szily. Vs. u. Rs. Silber geprägt.

27.

STEPHAN SCHWARTZ, Professor, Wien.

Doppelporträt: Artur und Margret Krupp. Gußmedaille.

28.

HEINRICH KAUTSCH, Paris.

Rahmen mit Plaketten.

1 Silber. Bartholomé-Plakette. Rs. u. Vs.
2 Silber. Mädchen mit Lorbeerkranz.
3 Silber. Jubiläumsplakette der Société de bienfaisance in Paris. Vs. u. Rs.
4 Silber. Alexander Friedr. Landgraf von Hessen. 1902.

5 Silber. Alfred Koerner. Rs. u. Vs.
6 Silber. Charles Freund-Deschamps.
7 Silber. Franz von Lenbach. Vs. u. Rs.
8 Silber. Die Heilquelle.
9 Silber. Jubiläumsplakette der Österr. Ges. zur Förderung der Kleinplastik.
10 Silber. Richard Wagner.
11 Silber. Johann von Reinighaus.
12 Silber. Automobilfabrik.
13 Silber. Pauline Viardot.
14 Silber. Margo Lenbach.
15 Silber. Huldigung der Künste zum Kaiserjubiläum. Vs. u. Rs.
16 Silber. Maler A. M. Mucha.
17 Silber. Motorbootkonkurrenz.
18 Silber. Emil-Sauer-Plakette. Rs. u. Vs.
19 Silber. Prinz Roland Bonaparte.
20 Silber. Sophie von Radio-Radiis.
21 Silber. Anton Graf Wolkenstein-Trostburg.
22 Silber. Karl Ludwig M. Fürst Fugger-Babenhausen. Vs. u. Rs.
23 Silber. Alfons XIII. von Spanien. Vs. u. Rs.
24 Silber. Preismedaille für Landwirtschaft. Vs. u. Rs.
25 Silber Emanuel Kautsch. † 1902.
26 Silber. Heinrich-Heine-Plakette. Vs. u. Rs.
27 Bronze. P. W. Janssen. 1903.
28 Silber. Plakette auf die silberne Hochzeit des Ehepaares Charles Freund-Deschamps. Vs. u. Rs.
29 Silber. Bosnien und Herzegowina auf die Pariser Ausstellung 1900.

29.

RUDOLF MARSCHALL, Professor, Wien.

Kleines Tableau mit Medaillen und Plaketten.

1 Porträt: Kaiser Franz Josef I. (im Allerhöchsten Auftrage zum 70. Geburtstage).

2 Porträt: Ludwig Lobmeyr (Ehrenbürger von Wien, Herrenhausmitglied etc.).

3 Doppelporträt: Erzherzog Rainer und Erzherzogin Marie. Vs. der Medaille zur goldenen Hochzeit, gewidmet von der Akademie der Wissenschaften.

4 Porträt: Max Schaffner, Präsident des Österr. Vereines für chemische und metallurgische Produktion in Aussig.

5 Porträt: Minister i. R. Johann Freih. von Chlumecky. Zum 70. Geburtstage.

6 Rs. der Medaille auf Josef Lewinsky. Anläßlich des 40jährigen Wirkens am Wiener Burgtheater. Dargestellt in der Rolle des Franz Moor, die er 25 Jahre gespielt.

7 Porträt: Paul Heyse. Zum 70. Geburtstage dem Dichter gewidmet von seinen Wiener Verehrern.

8 Rs. dazu: Das Streben nach dem Ideal.

9 Rs. der Medaille auf Erzherzog Rainer und Erzherzogin Marie zur goldenen Hochzeit.

10 Medaille für den Kinderfestzug anläßlich des 50jährigen Regierungsjubiläums Kaiser Franz Josefs I. (in 200.000 Exemplaren ausgeführt für die Schulkinder Wiens).

11 Porträt: Franz Josef I. Kleine Medaille auf den 70. Geburtstag.

12 Medaille: anläßlich des 50jährigen Regierungsjubiläums Kaiser Franz Josefs I. (Die Bevölkerung huldigt dem Kaiser; ausgeführt in 100.000 Exemplaren.)

13 Porträt: Erzherzogin Marie Rainer als Fahnenpatin beim Schützenfest 1903.

14 Rs. dazu: Gnomen schleppen die Fahne herbei.

15 Porträt: Eisenbahnminister i. R. Dr. Heinrich Ritter von Wittek als Präsident des Eisenbahnbeamten-Vereines.

16 Porträt: Minister † Dr. Karl von Stremayr. Zum 80. Geburtstage.

17 Plakette auf die Enthüllung des Goethe-Denkmals in Wien.

18 Vs. der Staatspreisplakette für die Internationale Spiritusausstellung in Wien.

19 Porträt: Hofrat Professor Dr. Tschermak (Mineraloge an der Wiener Universität). Gewidmet von seinen Schülern zum 40jährigen Dozentjubiläum.

20 Porträt des Hofrates Dr. Friedrich Kenner, Direktors der Münz- und Medaillensammlung des Allerhöchsten Kaiserhauses i. R.

30.

LUDWIG HUJER in Wien.

Gußplakette, Porträt Netolitzky.

31.

LUDWIG HUJER in Wien.

Rahmen. Silber.

1 Erinnerungsplakette der »Numismatischen Gesellschaft« in Wien, Krems. 1906.

2 »Deutschböhmen, hütet der Väter Erbe, die Scholle, die Kunst und das Gewerbe.« Prämie der österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Medailleurkunst und Kleinplastik.

3 Landespräsident Graf Thun und Hohenstein.

4 Vorderseite der Reichenberger Ausstellungsmedaille. 1908.

5 Mein Junge. Zinnguß.

6 Rückseite der Reichenberger Ausstellungsmedaille. 1906.

7 Forster-Plakette des Egerländer Vereines in Wien.

8 Rudolf Freiherr von Doblhoff.

9 Statthaltereirat Landessanitätsreferent von Niederösterreich: Dr. Aug. Netolitzky.

10 Dr. Karl Korper von Marienwert.

11 Rückseite der Wiener Eislaufvereins-Plakette zum 40jährigen Bestehen.

32.

LUDWIG HUJER in Wien.

Archimedes. Gußplakette.

33.

LUDWIG HUJER in Wien.
Paul. Gußmedaille.

34.

LUDWIG HUJER in Wien.
Reichs-Gerstenausstellungs-Plakette der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft. Guß.

35.

LUDWIG HUJER in Wien.
Lucy. Porträt-Gußmedaille.

36.

LUDWIG HUJER in Wien.
Tabletten und Gußplaketten.

1 Dr. Julius Hofmann.
2 Exz. Freiherr Aug. Stummer von Tavarnok.
3 Erinnerungsplakette an die Ärztefahrt der Thalia.
4 Prince of Wales. Vs. u. Rs. der Erinnerungsmedaille der österreichischen Ausstellung in London. 1906. Geprägt.
5 Plakette zur Erinnerung an das 100jähr. Bestehen des k. k. Schottengymnasiums in Wien.
6 Direktor Robert und Marie Lenk.

37.

LUDWIG HUJER in Wien.
Porträt-Gußplakette: Rudolf Freiherr von Doblhoff.

LUDWIG HUJER, Wien.

Rahmen mit Bronzeguß-Plaketten.

1 Tonkünstler Barthelmé.

2 Medaille der Wiener Technischen Hochschule auf die Verleihung des Promotionsrechtes.

3 Statthaltereirat und Landessanitätsreferent von Niederösterreich: Doktor Aug. Netolitzky.

4 Hofbuchhändler Moritz Perles.

5 Forster-Plakette des Egerländer Vereines in Wien.

6 Porträt eines Kindes. *Zinnguß.*

7 Postdirektor Hofrat Heinr. Ritter von Kamler.

8 Landespräsident Josef Graf Thun und Hohenstein.

9 Archimedes-Verdienstmedaille der Genossenschaft der Maschinenbauer und Mechaniker.

10 »Mein Lebenslauf ist Lieb' und Lust«. Prämie der österreichischen Gesellschaft zur Förderung der Medaillen-, Kunst- und Kleinplastik.

11 Franz Josef I., Kaiser von Österreich etc.

12 Hofrat Professor J. Dr. Friedrich Freiherr von Wieser.

13 Staatspreis-Medaille des k. k. Ackerbauministeriums: Dem Verdienste um den österreichischen Gerstenbau das k. k. Ackerbauministerium in Wien.

14 Leopold und Math. von Lippmann.

39.

LUDWIG HUJER, Wien.

Gußplakette. Porträt auf Josef Grafen Thun-Hohenstein.

40.

RUDOLF MARSCHALL, Professor' Wien.

Großes Tableau mit Guß- und Prägemedaillen und Plaketten.

1 Türk-Čermak-Plakette. Vs. u. Rs.
2 Hofrat Dr. Kenner. Gußplakette.
3 Francis Drake. Vs. u. Rs.
4 Großindustrieller Josef Petschek.
5 Bischof Stroßmeyr. (Plakette auf den Tod desselben.) Vs. u. Rs.
6 Bürgermeister Dr. Karl Lueger. Vs.
7 Graf Hans Wilczek. Vs.
8 Medaille auf den Bau der neuen Konsular-Akademie. Vs. u. Rs.
9 Erzherzog Rainer (zum 80. Geburtstag). Vs. u. Rs.
10 FZM. Graf Beck. Porträt.
11 Bankdirektor Gwinner. Vs. u. Rs., klein (Anhänger).
12 Papst Leo XIII.
13 Josip Gorup von Slavinjsky. Vs.
14 Bankdirektor Gwinner. Vs. u. Rs., groß.
15 Kaiserporträt (Modell zu den Jubiläumsmünzen) im Allerhöchsten Auftrage nach der Natur modelliert.
16 Kaiserplakette.
17 Fürst Karl Auersperg.
18 Eisenbahnminister Dr. von Wittek, groß.

19 Dr. Karl von Stremayr.
20 Graf Wickenburg. Vs., klein.
21 Blanca, groß.

41.

RUDOLF MARSCHALL, Professor, Wien.

Kleines Tableau mit Medaillen und Plaketten.

1 Porträt: Baronin Marie von Ebner-Eschenbach.
(Der Dichterin gewidmet von ihren Wiener Freunden und Verehrern.)

2 Porträt: Hofrat Professor Adolf Friedrich.
(An der Hochschule für Bodenkultur in Wien.)

3 Porträtstudie: Anton Robert.
(Aus dem Jahre 1894.)

4 Porträt: Dr. Josef Scholz.
(Seinem Präsidenten und Gründer des ärztlichen Vereins der südlichen Bezirke Wiens.)

5 Porträt: C. Karlweis.
(Ausgeführt zum 50. Geburtstage des Dichters).

6 Bürgermeister Dr. Karl Lueger.
(Zum 60. Geburtstage.)

7 Porträt: Papst Leo XIII. †
(Geschenk der Gemeinde Wien zum 25jähr. Regierungsjubiläum.)

8 Vs. und Rs. der Plakette auf den Erbauer der Semmeringbahn von Ghega.
(Anläßlich des Semmeringfestes Mai 1904.)

9 Porträt: Hofschauspieler Josef Lewinsky.
(Zur Feier des 40jähr. Wirkens am Wiener Hofburgtheater.)

10 Plakette für den Eisenbahnbeamten-Gesangverein.
(Für besondere Verdienste auf dem Gebiete der Musik und des Gesanges.)

11 Porträt: Josip Gorup von Slavinjsky. (Großhandelsmann und Schiffsbesitzer in Fiume, anläßlich der Verleihung des Adelsstandes.)

12 Porträt: Friedrich Alfred Krupp. † (Chef des Hauses Krupp in Essen. Ausgeführt im Auftrage der Witwe.)

13 Rs. des Staatspreises der Internationalen Spiritusausstellung in Wien.

42.

JOSEF TAUTENHAYN, Professor, Wien.

Tablette mit den Original-Wachsbossierungen zu verschiedenen Medaillen und Plaketten.

1 Porträt.

2 Tegetthoff-Medaille Vs. Porträt.

3 Porträt.

4 Auf den Sieg bei Lissa. Rs. der Tegetthoff-Medaille.

5 Auf die Fahrt Kaiser Franz Josefs zur Eröffnung des Suezkanals. 1869.

6 Franz Schubert. Porträt.

7 Erzherzogin Gisela. Porträt.

8 Kaiser Maximilian von Mexiko. Vs.

9 Zum 25jährigen Regierungsjubiläum Kaiser Franz Josefs. 1873.

10 Kaiserin Elisabeth.

11 Zur silbernen Hochzeit Kaiser Franz Josefs.

12 Kronprinzessin Stephanie.

13 Allegorie.

14 Kronprinz Rudolf.

15 Kaiser Maximilian von Mexiko. Rs.

———o———

RAUM IV.

43.

KARL TAPPEINER, Professor, Wien.
Porträt des Herrn M. F. Müllner. Prägeplakette. Bronze.

44*.

OSKAR THIEDE, Wien.

1 Ehrenpreis des Ministeriums für Kultus und Unterricht. Gußplakette. Bronze.

2 Preismedaille der Handels- und Gewerbekammer für 30jährige ununterbrochene Verwendung. Rs. u. Vs. Präge. Silber.

3 Weibliches Porträt. Gußplakette. Bronze.

4 Mädchenkopf als Damenspende der Kunstakademie.

5 Derselbe Kopf als ovale Plakette.

6 Kopf der Hygiea mit Schale. Achteckige Plakette.

7 *Derselbe Kopf. Gußplakette.

8 Erzherzog Franz Ferdinand als Inhaber des Ulanenregimentes Nr. 7. Prägeplakette.

9 Christian Philipp Fürst von Löwenstein-Wertheim zu Pferde. Prägeplakette.

10 Weibliches Porträt. Gußmedaille. Bronze.

45.

ALEXANDER LEISEK, Wien.

1 Jubiläumsplakette auf das 50jährige Bestehen der Staatsrealschule im VI. Bezirk. Bronze. Präge.

2 Auf das Jubiläum der Allgemeinen Verkehrsbank. Gold. Präge.

3 Auf das 20jährige Bestehen des Udel-Quartettes. Vs. u. Rs. Bronze. Präge.

46*.

ARNOLD HARTIG, Wien.

Doppelporträt. Frau und Schwägerin des Künstlers. Silber. Guß.

47.

HELLA UNGER, Wien.

Silvia, Gertl, Fanno, Porträtplaketten der Kinder der Frau Marie Leibenfrost. Bronzeguß auf weißem Onyx.

48.

WILHELM HEJDA, Wien.

Offizielle Huldigungsplakette, welche anläßlich des Kaiser-Jubiläumsfestzuges Sr. Majestät in Gold und Silber durch Se. Exzellenz den Grafen Wilczek überreicht wurde.

Gipsabguß des Originals und 2 Prägeplaketten in Bronze.

49.

HELLA UNGER, Wien.

Porträtplakette. Silberguß auf weißem Onyx. Tochter des Herrn Louis Ruault Frappart.

50.

KARL MARIA SCHWERDTNER in Wien.

Rahmen mit Guß- und Präge-Medaillen und Plaketten in Bronze und Silber. (Von oben herab.)

1 Doppelseitige Gußmedaille auf den Abt Karl von Melk zum 80. Geburtstage. Vs. und Rs. (mit Ansicht des Stiftes). Bronze.

2 Prägemedaille auf Dr. Karl Lueger. Bronze.

3 Doppelseitige Prägeplakette auf Ing. Dr. Franz Berger. Bronze.

4 Gußplakette. Entwurf zu einer Erinnerungsplakette für die Pariser Weltausstellung. Bronze.

5 Prägemedaille auf Inama-Sternegg. Bronze.

6 Doppelseitige Prägemedaille auf Ferdinand von Saar. Bronze.

7 Weibliches Porträt. Gußplakette in Silber.

8 Modell für die Vorderseite der Deutschmeisterdenkmal-Medaille. Bronze.

9 Doppelseitige Prägemedaille zur Enthüllung des Deutschmeisterdenkmals.

10 1848. Prägemedaille. Silber.

11 Gußmedaille. Porträt Sr. Kaiserl. Hoheit Erzherzog Franz Ferdinands. Bronze.

12 Gußmedaille. Porträt auf Johann Schwerdtner sen. Bronze.

13 Prägemedaille auf Joh. Schwerdtner sen. Bronze.

14 Einseitige Prägeplakette auf Prof. Laurenz Müllner. Bronze.

15 Doppelseitige Prägemedaille auf Prof. Winternitz. Bronze.

16 Doppelseitige Prägemedaille auf Prof. Freund. Bronze.

17 Gußplakette auf Fechtmeister Martin Werdnik. Bronze.

18 Prägeplakette auf Fechtmeister Della Santa. Bronze.

19 Preismedaille des Unionfechtklubs in Wien. Bronze.

20 Prägeplakette auf Fechtmeister Martin Werdnik. Bronze.

21 Gußplakette. Porträt: Helene. Bronze.

51.

WILHELM HEJDA in Wien.

Gipsabguß des Originales der Neujahrsplakette der »Brüder Schneider«, Prosit Neujahr 1909. Triptychon.

52.

WILHELM HEJDA in Wien.

1 Der Frühling. Bronze-Gußplakette.

2 Der Tanz. Bronze-Gußplakette.

3 Wienerinnen 1830. 1903. Gipsplakette.

4 Minerva. Silber-Gußplakette, echt vergoldet.

5 Wienerinnen 1830. 1903. Silberprägung.

6 Eiserner Mann und Donauweibchen. Gipsplakette.

53.

WILHELM HEJDA, Wien.

Bronze-Gußplakette.

»Alte und moderne Kunst«.

54.

WILHELM HEJDA, Wien.

Bronzeplaketten, Guß, echt chemisch patiniert.

1 Männliches Porträt (Care?).
2 Adrienne Care.
3 M. Bach.
4 Männliches Porträt.
5 Miß (?) Andrewes.
6 Männliches Porträt.
7 August Duesberg und Frau.

55.

WILHELM HEJDA, Wien.

Medaille im Auftrage des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht für Leistungen auf dem Gebiete des Schul- und Unterrichtswesens. Gipsabgüsse nebst Bronze- und Silberprägungen.

56.

WILHELM HEJDA, Wien.

Die Blocksbergsage (Triptychon).

1 Die Botschaft.
2 Die Erwartung.
3 Sie kommt mit ihren Lieblingen. Gips.

57.

WILHELM HEJDA, Wien.

Porträtplaketten in Bronze, echt chemisch patiniert.

1 Maler Engelhardt und Gemahlin.
2 Mädchenkopf.

3 Damenporträt.
4 Porträt des Herrn Nowak.
5 Donat Zifferer.
6 Herrenporträt.
7 Doppelporträt: Stöhr.

58.*

JOHANN RASZKA, Professor in Krakau.

M.-L.-Jakubowski-Medaille in Bronze. Vs. u. Rs.

(Für seine Verdienste geprägt im Auftrage der medizinischen Fakultät der Universität Krakau.)

59.*

JOHANN RASZKA, Professor in Krakau.

Władisław-Bartynowski-Medaille in Bronze.

(Geprägt für seine Verdienste auf dem Gebiete der Altertumskunde.)

60.

ANTON RUDOLF WEINBERGER in Wien.

Prägemedaillen u. Plaketten in Silber.

1 Parforcejagd auf Füchse.
2 *Luegermedaille. Porträt.
3 Bernhard-Amster-Plakette. Porträt.
4 Automobil-Preismedaille.
5 Plakette auf den IV. Internationalen Kongreß für Thalassotherapie in Abbazia. 1908.
6 *Schillermedaille. Porträt.
7 *Automobil und Motorfahrer.

8 *Preisplakette für Rodler.
9 *Preisplakette für Skiläufer.
10 *Preisplakette für Bobsleigh.
11 Parforcejagd auf Hirsche.
12 Vs. der Jubiläums-Ausstellungs-Medaille in Kremsier, mit dem Porträt des Erzherzogs Franz Ferdinand.
13 Rs. der Jubiläums-Ausstellungs-Medaille der Handwerker Steiermarks in Graz.
14 Rs. der Jubiläums-Ausstellungs-Medaille in Kremsier.

61.

ANTON RUDOLF WEINBERGER in Wien.

Prägemedaillen und Plaketten in Goldfarbe.

1 Männliches Porträt.
2 Männliches Doppelporträt. Hock und Ofner.
3 *Porträt des Kaisers Franz Josef I.
4 Preismedaille für Wettschwimmer.
5 Weibliches Porträt. Frau Orth.
6 Porträt Radetzkys.
7 Führich-Schwind-Steinle.
8 St. Hubertus. Brustbild.
9 *Luegermedaille.
10 Männliches Porträt.
11 Bergwerksplakette Krakaus. 1908.
12 *Skiläufermedaille.
13 *Rodlermedaille.
14 Medaille. Bobsleigh.
15 IX. Gastwirtetag in Abbazia. 1907.

62.

RICHARD PLACHT, Wien.

Tableau mit Medaillen und Plaketten.

1 Silber. Zum 100jähr. Bestand der Firma May & Holfeld. Vs. und Rs. (gepr.).

2 Bronze. Porträt der Mutter des Künstlers (Guß).

3 Silber. Oskar R. v. Keller. Rs. (gepr.).

4 Silber. Mädchenkopf mit Masche (gepr.).

5 Silber. Oskar R. v. Keller. Vs. (gepr.).

6 Silber. Prosper v. Piette-Rivage. Vs. (gepr.).

7 Silber. Porträt: Dr. Rudolf Sonndorfer (gepr.).

8 Silber. IN OMNIBUS CHARITAS (gepr.).

9 Silber. Phrana - Tschistek - Medaille. Rs. (gepr.).

10 Silber. Atheneul Roman. 1865—1905 (gepr.).

11 Silber. Phrana - Tschistek - Medaille. Vs. (gepr.).

12 Silber. Hundekopf (gepr.).

13 Bronze. Dr. Karl Lueger (gepr.).

14 Silber. Mädchenkopf mit Masche, klein (gepr.).

15 Silber. Ritter-v.-Lindheim-Plakette. Rs. (gepr.).

16 Silber. Silberne Hochzeit des Ehepaares Franz Kammann (gepr.).

17 Silber. Ritter-v.-Lindheim-Plakette. Vs. (gepr.).

18 Silber. Leopold Harpner. Porträt. (gepr.).

19 Silber. Hauptmünzamtsmedaille. Vs. (gepr.).
20 Silber. Friedrich Ludwig Jahn. Porträt. (gepr.).
21 Silber. Hauptmünzamt. Rs.
22 Bronze. Christuskopf. Guß.
23 Silber. Männliches Porträt (gepr.).
24 Silber. »Studie« (gepr.).
25 Silber. Eduard Fiala. Porträt (gepr.).

63.

JOHANN RASZKA, Professor in Krakau.

Mikołaj-Rey-Medaille in Bronze. Vs. u. Rs. (Auf das 500jährige Jubiläum seiner Geburt geprägt.)

64.

JOHANN RASZKA, Professor in Krakau.

1 *Franz Petronius De Navarra Dembski. Vs. der Medaille auf sein 40-jähriges Priesterjubiläum. (Bronze, gepr.)
2 Czerwinski-von-Krassowski-Medaille auf die silberne Hochzeit. 1907. Vs. u. Rs. (Bronze, gepr.)

65.

ANDREAS NEUDECK, Wien.

1 Prägeplakette. Bronze. Auf die Verstaatlichung und den 25jährigen Bestand des Technologischen Gewerbemuseums.
2 Prägeplakette. Silber. Schloß Echt. 1550.

3 Österr. Jubiläumskrone. Rs.

4 Prägeplakette. Silber. Schloß Bachoven um 1200.

5 Prägeplakette. Bronze. Gebäude des k. k. Finanzministeriums.

66.*

RUDOLF NEUBERGER, Wien.

Gußplakette in Bronze und geprägte Medaille, Vs. u. Rs., in Silber, auf den verstorbenen Kammermedailleur Anton Scharff. 1902.

67.

HANS SCHAEFER, Wien.

Erzherzog - Rainer - Jubiläums - Lehranstalt für Gewerbe und Handel. Zur Erinnerung an die goldene Hochzeit Ihrer k. u. k. Hoheiten Erzherzog Rainer und Erzherzogin Marie. Doppelporträt. Gußplakette.

68.

HANS SCHAEFER, Wien.

Bronze Geprägt..

1 Moritz-Karl-Theodor-Faber-Plakette. Vs.

2 Hermann-Hallwich-Plakette.

3 Rückseite der Faber-Plakette.

4 Moritz-Faber-Medaille.

5 Stabilimento tecnico triestino. 1907. Medaille.

6 Plakette zur goldenen Hochzeit.

7 Medaille für die Ausstellung »Das Kind«.

8 Dr. Richard Weiskirchner. Medaille.

9 Plakette zum 40jährigen Regierungsjubiläum König Carols von Rumänien. Vs.

10 Thomas Koschat. Medaille.

11 Generalkonsul Karl Neufeldt. Medaille.

12 Erzherzog Rainer. Medaille.

13 Rs. der Plakette zum 40jährigen Jubiläum König Carols.

14 Karl-Andorfer-Plakette.

15 Johann Sebastian Bach. Medaille.

16 Alfred Ritter von Vacano.

17 Johann II., Fürst von und zu Liechtenstein. Medaille.

18 Ludwig-Martinelli-Plakette.

19 Edmund Guschelbauer. Medaille.

20 Rs. der Martinelli-Plakette: »Wurzelsepp«.

69*.

HUGO TAGLANG, Wien.

Bronze-Gußplakette. Porträt des Herrn Feldmarschalleutnants Grafen Orsini und Rosenberg.

70.

JOSEF PRINZ, Wien.

Gußmedaille. Bronze. Bauer-Flehberger. Porträt.

71*.

RUDOLF NEUBERGER, Wien.

Porträt-Gußplakette weiland Ihrer kaiserlichen Majestät Elisabeth. 1907. Bronze.

72.

JOSEF PRINZ, Wien.

Gußplakette. Bronze. Karl Jäger. Porträt.

73.

K. K. HAUPTMÜNZAMT, Tafel IV, Wien.

Größte Prägestempel des Hauptmünzamtes, in Handschnitt und Maschinenschnitt.

74.

K. K. HAUPTMÜNZAMT, Tafel I, Wien.

Münzen der Konventionswährung 1848—1857 und der österreichischen Währung 1858—1892. Prägungen der Vereinswährung bis 1866 und Dukaten-, Goldkronen- (ganze und halbe) und Zwanzig- und Zehnfranken-Prägungen. Außerdem Prägungen auf besondere Ereignisse (Vermählungstaler und -gulden, Südbahntaler, Doppelgulden auf die silberne Hochzeit des Kaiserpaares, Kuttenbergertaler etc.).

75.

K. K. HAUPTMÜNZAMT, Tafel II, Wien.

Münzen der Kronenwährung 1892 bis 1908. Dukaten- und Levantinertaler-Prägungen. Münzen für das Fürstentum Liechtenstein, für Serbien, Abessynien, Brasilien, Ägypten, Rumänien, Montenegro und Bulgarien (sämtlich im Wiener Hauptmünzamte geprägt).

K. K. HAUPTMÜNZAMT, Tafel III, Wien.

Prägemedaillen und Plaketten in Bronze:

1—7 Sieben Phasen der Kafka-Medaille von Anton Scharff als Beispiel für die Entstehung der Prägemedaille.

8 Istratimedaille, Vs., von Professor St. Schwartz.

9 Böhm-Bawerk-Medaille, Vs., von Franz X. Pawlik.

10 Franz Josef I., Vs. der Jubiläumsmedaille für den Hof, 1898, von Prof. Jos. Tautenhayn.

11 Maria-Theresia-Medaille, Vs., aus Anlaß der Errichtung des Monumentes von A. Scharff.

12 Elisabethdenkmalmedaille, Vs., von Rudolf Neuberger.

13 Protestantenmedaille, Vs., Porträte der drei Kaiser: Max II., Josef II. und Franz Josef I. von H. Schaefer.

14 Brahms-Medaille, Vs., von A. Scharff.

15 Grillparzer-Medaille, Vs., von A. Scharff.

16 Dombaumeister - Schmidt - Medaille von A. Scharff.

17 Mädchenkopf von Prof. St. Schwartz.

18 Plakette: »Abendgebet« von Franz X. Pawlik.

19 Stifter-Medaille, Vs., von Franz X. Pawlik.

20 Rosenbach-Tunneldurchschlag, Medaille von Jos. Tautenhayn jun.

21 Faber-Medaille, Vs., drei Porträte von H. Schaefer.

22 Johann - Strauß - Medaille von A. Scharff.

23 Rs. der Hirschfeld - Medaille mit ΜΝΗΜΗ - ΠΙΣΤΙΣ von A. Scharff.

24 Rs. der Hofjubiläumsmedaille von Prof. J. Tautenhayn.

25 Rs. der Medaille der Egerer Handelskammer von A. Scharff.

26 Vs. der Medaille auf die silberne Hochzeit des Ehepaares Artur und Margret Krupp von Prof. St. Schwartz.

27 Thonet-Medaille, Rs.: BIEGEN ODER BRECHEN von PETER BREITHUT.

28 Wiener Wäschermädchen von A. Scharff.

29 Mädchen mit Masche von R. Placht.

30 Rs. der Dombaumeister - Schmidt-Medaille: Stephanskirche, Handschnitt von Andr. Neudeck.

31 Deutsches Volkstheater (Rs. der Anzengruber-Medaille), Handschnitt von Rud. Neuberger.

32 Vs. der Medaille der Handels- und Gewerbekammer in Eger von J. UHER.

33 Frauenkopf von PETER BREITHUT.

34 Plakette auf Prof. Eisel von Jos. Tautenhayn jun.

35 Matscheko-Exner-Denk-Plakette von Prof. St. Schwartz.

36 Rs. der Medaille der Ungarischen Akademie der Wissenschaften: BORÚRA DERŰ von Prof. St. Schwarz.

37 Rs. der Medaille auf die Eröffnung des Suezkanals von Prof. J. Tautenhayn.

38 Kink-Plakette, Vs., von Hans Schaefer.

39 Antwerpener Dom. Inneres. Handschnitt von Andr. Neudeck.

40 Vs. der Plakette auf die photographische Ausstellung der Kurkommission in Baden von R. Neuberger.

41 Wiener Männergesangvereinsplakette von R. Neuberger.

42 Weinbauausstellungsplakette Dalmatien von R. FRANGEŠ.

77.

JOSEF TAUTENHAYN jun., Wien.

Prägemedaillen u. Plaketten. (Vitrine.)

1 Rohrer-Medaille. Rs. Bronze.

2 Alfred-Grünfeld-Plakette. Bronze.

3 Rohrer-Medaille. Vs. Bronze.

4 Der Sänger. Ovale Medaille. Blei.

5 Elly und Ernst. Doppelporträt. Bronze.

6 Kerschbaumer-Medaille. Bronze.

7 Leopold Pollak v. Parnegg. Porträt. Bronze.

8 Franz-X.-Schmidt-Plakette. Bronze.

9 Anton-Bruckner-Plakette. Bronze.

10 Medaille auf den Karawankentunnel-Durchschlag. Vs. Bronze.

11 Richard-Eisl-Plakette auf die goldene Hochzeit. Bronze.

12 Medaille auf den Karawankentunnel-Durchschlag. Rs. Bronze.

13 Vs. der Medaille auf die 400jährige Vereinigung von Görz mit Österreich. Porträt: Max I. und Leonhard V. Blei.

14 Dem Bürger, Forscher und Freunde. Ansicht von Riga. Silber.

15 Karl-Hollitzer-Medaille. Porträt. Bronze.

16 Ferdinand und Emma Schuster von Bonnott. Goldene Hochzeitsmedaille. Doppelporträt. Bronze.

17 Rs. der Karl-Hollitzer-Medaille. Ansicht von Deutsch-Altenburg. Bronze.

18 Plakette auf den Durchschlag des Wocheiner Tunnels. Vs. Bronze.

19 Rs. derselben Plakette.

20 Porträtplakette, König Georg von Griechenland.

21 Heinrich - Hagenmacher - Plakette: Zum 80. Geburtstage. Vs. und Rs.

———o———

RAUM V.

78.

JOSEF TAUTENHAYN, jun., Wien.
Porträt-Gußplaketten. (Vitrine.)

1 Franz X. Schmidt zum 25jährigen Baumeisterjubiläum. Bronze.
2 Porträt des Königs von Griechenland. Silber.
3 Reinhold und Maria Eisl. Zur goldenen Hochzeit. Blei.
4 Zum 2. Dezember 1907. Bronze.

79.*

JOSEF UNTERHOLZER, Wien.
Gußplaketten in Bronze.

1 Vater unser, der Du bist in den Himmeln, — Erlöse uns von den Übeln.
2 Ave Maria gratia plena Dominus tecum.
3 Fecit Josef Unterholzer sculptor Vindobonae.
4 Jure jurando juravimus.
5 Michel Angelo.
6 Ave Maria gratia plena Dominus tecum, — Benedicta tu in mulieribus etc.
7 Porträtplakette auf Anton Schönbach zum 60. Geburtstage.

80.*

JOHANN RASZKA, Professor, Krakau. Franz Piekosinski-Medaille in Bronze.

(Geprägt für seine Verdienste um die Heraldik und Altertumskunde.)

81.*

EDUARD STANIEK, Professor, Frankfurt a. M.

Medaillen und Plaketten.

1 Franz-Pfliegler-Medaille. Rs. Bronzeguß.

2 »Du bist sehr eilig, meine Treu'! Du suchst die Tür' und läufst vorbei.« Weibliches Porträt. Bronzeguß.

3 Franz-Pfliegler-Medaille. Vs. Bronzeguß.

4 »Der Erfolg.« Gußplakette. Bronze.

5 Porträt der Emma Staniek. Gußplakette. Bronze.

6 Alte Frau. Gußplakette. Bronze.

7 Preismedaille des Vereines zum Wohl der dienenden Klasse für 25jährige treue Dienste. Vs. u. Rs., Silber geprägt.

8 Philipp - Posthorn - Porträt. Gußmedaille. Bronze.

9 Prägeplakette des Mitteldeutschen Kunstgewerbevereines. Zum 25jährigen Bestehen. Silber.

10 Hedwig Schulz, Porträtmedaille. Guß.

82.

OTTO HOFNER, Wien.

Bronze- und Zinnguß-Medaillen.

1 Brüderchen. Bronzeguß.
2 Mini. Zinnguß.
3 Viki. Zinnguß.
4 Schwesterchen. Bronzeguß.
5 Christuskopf. Zinnplakette.

83.

JOSEF TAUTENHAYN, Professor, Wien.

Vitrine mit Gußmedaillen und Plaketten.

1 Zum 100jährigen Bestehen des Kaisertums Österreich. 1904. Bronze.
2 Gußplakette des Staatspreises. Rs. Bronze.
3 Franz Josef I. zum 2. Dezember 1898. Bronze.
4 Plakette auf Don Juan d'Austria und Tegetthoff. Bronze.
5 Plakette auf das 400jährige Bestehen der Niederösterreichischen Landesstelle. 1901. Silber.
6 Richard - Lieben - Medaille. Porträt. Bronze.
7 Viktor - Luntz - Plakette. Porträt. Bronze.
8 L.-v.-Lieben-Medaille. Porträt. Bronze.
9 Helmholtz-Medaille. Porträt. Bronze.
10 Stiftermedaille des Klubs der Plastiker der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens. Bronze.

11 Dombaumeister-Friedrich-Schmidt-Plakette. Porträt. Bronze.

12 Rs. der Stiftermedaille Allegorie. Bronze.

84.

JOSEF TAUTENHAYN, Professor, Wien.

Fruchtschale, Original-Wachsmodell: »Raub und Rückkehr der Persephone.«

85.

JOSEF TAUTENHAYN, Professor, Wien.

Schild. Original-Wachsmodell:

»Kampf der Lapithen mit den Kentauren bei der Hochzeit des Peirithoos.«

86.

HARTIG ARNOLD, Wien.

Bronzeplaketten.

1 *Ehrenpreis des k. k. Ministeriums für Kultus und Unterricht. Guß.

2 *Auf das allgemeine Wahlrecht 1907. Guß.

3 *Für verdienstvolle Leistungen auf dem Gebiet des Schulunterrichtswesens. Guß.

4 *Auf das allgemeine Wahlrecht (vgl. Nr. 2). Prägung.

5 Alois Kremel. Porträt. Prägung.

87.

TAUTENHAYN JOSEF, Prof., Wien.

Vitrine mit Prägemedaillen und Medaillenstempeln.

1 Helmholtz-Plakette der 66. Versammlung der Naturforscher und Ärzte in Wien. Vs. Porträt (Silber).

2 Stempel zur Helmholtz-Plakette, Matrize. Vs. und Rs.

3 Helmholtz-Plakette. Rs. Allegorie, Silber.

4 Hansen-Medaille zum 70. Geburtstage des Meisters. Vs. Porträt, Silber.

5 Stempel zur Hansen-Medaille. Patrize. Vs. und Rs.

6 Hansen-Medaille. Rs. Allegorie, Silber.

7 Dombaumeister Schmidt-Medaille. Vs. Porträt, Silber.

8 Stempel zur Schmidt-Medaille. Vs. Matrize.

9 Stempel zur Schmidt-Medaille. Rs. Patrize.

10 Schmidt - Medaille. Rs. Allegorie, Silber.

11 Schubert-Medaille. Vs. Porträt, Silber.

12 Stempel zur Schubert - Medaille. Patrize.

13 Stempel zur Medaille der bildenden Künste. Matrize.

14 Medaille auf die bildenden Künste. Rs. Allegorie, Silber.

15 Helmholtz-Medaille. Vs. Bronze.

16 Medaille. Vs. Allegorie, Bronze.

17 Kleine Bronzemedaille auf das 50jährige Regierungsjubiläum Sr. Majestät Franz Josefs I. Vs.

18 Große Silbermedaille auf dasselbe Ereignis. Vs.

19 Medaille auf die Vermählung der Erzherzogin Gisela. Vs. Silber.

20 Medaille auf das 50jährige Regierungs-Jubiläum Sr. Majestät. Rs. Silber.

21 Medaille auf das 200jährige Jubiläum der Akademie der bildenden Künste in Wien. Rs. Bronze.

22 Medaille auf Kaiserin Elisabeth. Vs. Porträt, Silber.

23 Medaille der Stadt Wien zum 40jährigen Regierungsjubiläum Sr. Majestät. Rs. Bronze.

24 Medaille auf die Vermählung des Kronprinzenpaares. Vs. Silber.

25 Stempel: Urbs pro orbe (1683—1883). Patrize.

26 Medaille auf Kardinal Fürstenberg, Erzbischof von Olmütz. Bronze.

27 Bronzemedaille. Vs. Porträt, Silber.

28 Stempel zur Bronzemedaille. Vs. und Rs. Patrizen.

29 Bronzemedaille. Rs. Allegorie, Silber.

30 Miklosich - Medaille. Vs. Porträt, Silber.

31 Stempel zur Miklosich-Medaille. Vs. und Rs. Patrizen.

32 Miklosich-Medaille. Rs. Allegorie, Silber.

33 Laube-Medaille. Vs. Porträt, Silber.

34 Stempel zur Laube-Medaille. Vs. Patrize.

35 Stempel zur Medaille der Handels- und Gewerbekammer in Prag. Vs. Patrize.

36 Medaille zur Medaille der Handels- und Gewerbekammer in Prag. Vs. Silber.

37 Viktor Luntz. Plakette. Vs. Porträt, Silber.

38 Stempel zur Luntz-Plakette. Patrize.

39 Stempel zur Medaille der Handels- und Gewerbekammer in Prag. Patrize.

40 Medaille der Handels- und Gewerbekammer in Prag. Rs. Allegorie, Silber.

88.

ANTON RUDOLF WEINBERGER, Wien.

Doppelporträt zur Erinnerung an die Verlobung. Guß.

89.

ARNOLD HARTIG, Wien.

Bronze-Plaketten und -Medaillen:

1 Rs. der Bachofen-v.-Echt-Plakette 1908 mit Plökenstein und Stifter-Denkmal. Guß.

2 *Franz Köhler, 1905. Guß.

3 Vs. der Bachofen v. Echt-Plakette zum 80. Geburtstage. Guß.

4 *Vs. der Karawankentunnel-Plakette. Präge.

5 Vs. der Schiller-Plakette 1905. Präge.

6 *Rs. der Karawankentunnel-Plakette. Präge.

7 Karl I. König von Rumänien. Medaille zum 40jährigen Regierungsjubiläum 1906. Präge.

8 *Nikolaus-Dobscha-Plakette. Guß.

9 *Frühling. Präge.

10 Militärporträt. Präge.

11 Plakette auf den 25jährigen Bestand der Bozen-Meraner Bahn 1906. Präge.

12 *Kaiser-Franz-Josef-I.-Medaille. Präge.

90.

HANS RATHAUSKY, Wien.

1 Dr. Max Neuda. Porträt. Gußmedaille.

2 Wiener Sängerbund. 1856 — 1906. Prägeplakette.

3 Gottfried Schenker. 1842—1901. Prägeplakette.

4 Adalbert Stifter. Porträt. Gußplakette.

91.

HANS RATHAUSKY, Wien.

1 Weibliches Porträt. Gußmedaille.

2 Fanny v. Lychdorf. Gußplakette.

92*.

JULIUS LENGSFELD, Wien.

Die Fechterin. Bronzeplakette. Guß.

93*.

JOSEF UNTERHOLZER, Wien.

Rahmen mit Gußplaketten in Bronze:

1 Sinnliche Erregtheit.

2 Genius doloris.

3 Fecit Josef Unterholzer, sculptor Vindobonae.

4 Reue.

94.*

JULIUS LENGSFELD, Wien.

1 Porträt des k. k. Schulrates Professors E. Hanausek, in Elfenbein.
2 Se. Majestät der Kaiser. Einseitige Medaille in Silber.
3 »Studie.« Bronzeplakette.
4 Die Näherin, Studie. Bronzeplakette, versilbert.
5 Ännchen von Tharau. Elfenbeinplakette.
6 Studie. Anhänger aus Gold.
7 Studie. Anhänger aus Silber.
8 Studienkopf. In Elfenbein geschnitten.

95.*

JULIUS LENGSFELD, Wien.

»Aktstudie.« In Elfenbein geschnitten.

96.*

JULIUS LENGSFELD. Wien.

»Die Näherin.« Plakette nach dem Leben in Elfenbein geschnitten.

97.*

JULIUS LENGSFELD, Wien.

»Studie.« Plakette in Elfenbein geschnitten.

98.*

JULIUS LENGSFELD, Wien.

Porträt der Frau N. F., in Elfenbein geschnitten.

99.*

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Gußplaketten:

1 Goethe zum 150. Geburtstage.

2 Leopold Sonnemann.

3 Theodor Mommsen.

4 Adolf Menzel.

5 Adolf Varrentrapp und Franz Adickes.

100.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeguß:

1 Johann Friedrich Staedel. Rs. Sitzende Frauengestalt mit Ehrenpreis.

2 Dasselbe. Vs., Porträt J. Fr. Staedel.

101.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeprägung.

1 Friedrich - Großherzog - von - Baden-Medaille, Rs.: Mannheim, zur dritten Jahrhundertfeier, 1907.

2 *Weibliche Büste.

3 Friedrich Großherzog von Baden, Vs. Porträt.

102.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeprägung.

1 Drei Kinderköpfe: Hermann, Lizzi, Thea.

2 *Karl-Weigert-Plakette.

3 *Ausstellung für Krankenpflege in Frankfurt a. M.

4 *Walküre.

103.*

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

1 Tauschierung in Gold, Silber und Zinn: »Die Badende«.

104.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeprägung.

1 *Julius Stockhausen.

2 Dr. Eugen Lucius.

105.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

*Bronzeguß.

1 Wilhelm Keßler.

2 Lichtbringerin.

3 Clara Monneron, née Monard.

106.*

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeprägung.

1 Hans Thoma, Rs.
2 Des Künstlers Frau.
3 Hans Thoma, Vs. Porträt.
4 Else von Guaita, Vs. Porträt.
5 Dasselbe, Rs.

107.*

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeguß.

1 Fräulein May-Jaquet.
2 Dicke Frau.
3 G. P. C. Maximilian von Guaita.

108.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeguß:

1 Geheimrat Ebrard.
2 *Bettina v. Arnim.

109.*

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeguß:

1 Doppelfrauenkopf.
2 Wilhelm Steinhausen.

110.

JOSEF KOWARŽIK, Professor, Frankfurt a. M.

Bronzeguß:

1 *Dori.

2 Zwei Kinderköpfe.

111.*

ALBERT IMMANUEL LÖWENTHAL, Wien.

Gußplaketten und Medaillen in Bronze:

1 Porträt: Lord Cromer. »Kairo 1907.«

2 und 3 Männliche Porträte.

4 Dr. V. W. Ruß.

5 Louis Savart. 1900.

6 Aktstudie.

112.*

KOUNITZKY FRANZ, Wien.

1 Bronze-Gußmedaille. C. Darwin.

2 Bronze-Gußplakette. Weibliches Porträt.

3 Bronze-Gußmedaille. Emil Sauer.

4 Bronze-Gußplakette. Th. Mommsen.

5 Bronze-Gußmedaille. Adolf Menzel.

6 Bronze-Gußmedaille. Weibliches Porträt.

7 Bronze-Gußmedaille. Professor Karl Mach.

8 Bronze-Gußmedaille. Adolf Sonnenthal.

9 Silber-Prägeplakette. Unterm Weihnachtsbaum.

10 Silber-Präge-Kaiserjubiläumsplakette. Vs.

11 Silber-Prägemedaille. Hugo Wolf.

12 Silber-Prägeplakette auf das 100jährige Bestehen des Czernowitzer Gymnasiums.

13 Silber-Präge-Ackerbaupreismedaille.

14 Silber-Präge-Kaiserjubiläumsplakette. Rs.

15 Silber-Präge-Franz-Josef-Medaille. Vs.

113—116 befinden sich im Raume I.

117—121 im Raume II.

—o—

Druck von Christoph Reisser's Söhne, Wien V.



